

Abwasserzweckverband „Wilde Sau“

Vergabeunterlage

**Ertüchtigung Schmutzwasserpumpwerk
Freiberger Straße in Mohorn
Los 1: Bau**

- Leistungsverzeichnis -

Angebotsaufforderung Inhaltsverzeichnis

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Titel	Bezeichnung	Seite
1.	Bauarbeiten.....	2
1.1.	Baustelleneinrichtung.....	2
1.2.	Verkehrsführung.....	10
1.3.	Erdarbeiten.....	11
1.4.	Sicherungsarbeiten Medien.....	21
1.5.	Umverlegungsarbeiten Medien.....	24
1.6.	Hinweis Verbau - allgemein.....	26
1.7.	Normverbau- Grabenbauelemente.....	27
1.8.	Verbau- Trägerbohlwand.....	28
1.9.	Verbau- Sonstige Leistungen.....	31
1.10.	Wasserhaltung Grundwasser.....	32
1.11.	Wasserhaltung- Abwasser.....	34
1.12.	Kanalbau.....	39
1.13.	Rückbauarbeiten.....	43
1.14.	Schachtneubau.....	50
1.15.	Pumpwerk Ortbeton.....	53
1.16.	Betriebsgebäude- Fertigteil.....	60
1.17.	Spülschacht- Fertigteil.....	65
1.18.	Straßenbau Wiederherstellung SoB.....	68
1.19.	Straßenbau Wiederherstellung bit.....	70
1.20.	Straßenbau- Pflaster.....	73
1.21.	Straßenbau Wiederherstellung Borde.....	74
1.22.	Einfriedung und Vegetationsarbeiten.....	75
1.23.	Nachweise / Prüfungen / Dokumentation.....	77
1.24.	Straßenbau- Abbruch Entwässerungseinrichtungen.....	84
1.25.	Dokumentation und Allgemeines.....	85
	Zusammenstellung.....	89

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1. Bauarbeiten

1.1. Baustelleneinrichtung

Die für die Baustelleneinrichtung zu nutzenden Flächen, Lagerflächen, freizuhaltende Flächen und dergleichen sind im Baustelleneinrichtungsplan unter Angabe des Verwendungszweckes anzulegen.

Vor Beginn der Arbeiten hat sich der AN über den Verlauf von Leitungen, Kabeln usw. (unter - und überirdisch) zu informieren. Notwendige Umlegungen sind rechtzeitig vom Auftragnehmer bei den zuständigen Stellen der Behörden zu beantragen.

Es dürfen nur gemäß den gesetzlichen Vorschriften geräuschgedämmte Aggregate eingesetzt werden. Für die Bedienung von Baumaschinen ist entsprechend den Forderungen der DGUV - R 100-500 Kap. 2 .12 nur geeignetes qualifiziertes Personal einzusetzen.

Nach Beendigung der Bauarbeiten und Beseitigung der Baustelleneinrichtung ist der ursprüngliche Zustand der genutzten Flächen wieder herzustellen und eine Freistellungs-erklärung des Eigentümers dem AG zu übergeben.

Die hier ausgeschriebene Baustelleneinrichtung beinhaltet alle erforderlichen Einrichtungen, Materialien, Sicherungen und Geräte, die für eine fachgerechte sowie ordnungsgemäße und zügige Bauausführung notwendig sind.

1.1.10. Baustelleneinrichtung auf-/abbauen

An- und Abfuhr, ab - und aufladen, betriebsfertig aufstellen, umbauen und beräumen aller für die Bauausführung erforderlichen Einrichtungen, wie Geräte, Betriebsmittel, Baubüro Auftragnehmer (Auslegung nach gültiger Arbeitsstättenrichtlinie), Maschinen, Krane, Bauwagen und -buden, Lagerschuppen, Aufenthaltsräume und Toilettenanlagen, Absperrungen und Beleuchtung der Baustelle, Strom - , Wasser - , Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen in erforderlichem Umfang herstellen. Inklusive Umsetzen gemäß Baufortschritt.

Bei Bedarf Gelände freimachen, Zufahrtswege zur Baustelle sowie Lagerplätze, sonstige Platzbefestigungen, Baustraßen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Lager- und Arbeitsflächen mit einer dem Zweck gerecht werdenden Befestigung nach Wahl des AN befestigen und nach Bauende vollständig wieder zurückbauen. Alle Aufwendungen dafür sind in den Angebotspreis einzurechnen.

Sicherungsmaßnahmen für die Baufelder, wie z .B. Baustellenabsperrung mittels genormter Bauzäune in erforderlichem Umfang gemäß der durch den AN festzulegenden Baufelder, Beleuchtung und Beschilderung sowie durch den Baufortschritt bedingtes umsetzen derselben sind einzurechnen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Dem AG sind geeignete Räumlichkeiten innerhalb der BE für die Durchführung der wöchentlichen Bauberatungen für ca .6 Personen zur Verfügung zu stellen.

Die Einrichtung des Bauleitungsbüros soll mindestens enthalten:

- 1 Arbeitsplatz mit Schreibtisch, Schreibtischlampe und Stuhl
- 1 verschließbarer Aktenschrank und 1 Kleiderschrank
- 1 Ablagetisch 0,8 x 0,8 m
- 1 Papierkorb
- 1 Garderobenständer
- 1 Beratungstisch 0,8 x 1,6 m mit 8 Stühlen
- Wandhalter für Zeichnungen , Verbandskasten, Feuerlöscher
- Waschbecken/ WC
- Heizung

Die geforderte Vergütung für diese Position wird entsprechend dem Baufortschritt jeweils anteilig bei den Abschlagsrechnungen sowie der Schlussrechnung berücksichtigt.

1,000 Psch

1.1.20. Baustelleneinrichtung vorhalten

Vorhalten und unterhalten aller unter Pos. wie vor aufgeführten Einrichtung während der Bauzeit, inkl. Betriebsmitteln/ Strom/ Anschlussgebühren, inkl . Reinigung von durch den AN verursachten Verunreinigungen an Straßen, Wegen etc.

25,000 Wo

1.1.30. Beweissicherung vornehmen und dokumentieren

Vor Beginn, während der Bauarbeiten und nach deren Abschluss Beweissicherung hinsichtlich Schäden aller Art an Verkehrsflächen einschl. Umleitungsstrecken an und in Gebäuden, Einfriedungen, Einfahrten und sonstigen baulichen Anlagen, die innerhalb des Baubereiches oder in an das Baufeld angrenzenden Bereichen liegen und von der Baumaßnahme betroffen sein können, durchführen.

Der Zugang zu privaten Grundstücken sowie die erforderlichen Maßnahmen auf privaten Grundstücken haben im Einvernehmen mit den jeweiligen Grund- bzw. Hauseigentümern zu erfolgen.

Über die Bestandsaufnahme ist ein schriftliches Protokoll (einschließlich Einmessung der Schadstellen) zu führen. Das Protokoll muss genauen Aufschluss über den baulichen Zustand der Gebäude geben. Weiterhin sind vorhandene Gebäude (u . sonst. bauliche Anlagen) vor Beginn der Bauarbeiten durch eine Fotodokumentation in ihrem baulichen Zustand darzustellen.

Schäden sind detailliert aufzunehmen und mit Rissmonitoring zu markieren. Markierungen sind nach Beendigung der Baumaßnahme schadlos zu entfernen. Diese sind mit Fotos datumsbezogen zu dokumentieren (1 Foto je Markierung und Monat während der Bauzeit) .

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Dokumentationen sind durch einen öffentlich bestellten Sachverständigen herzustellen. Die Dokumentationen sind dem Auftraggeber in doppelter Ausführung und zusätzlich in elektronischer Form zum Baubeginn, baubegleitend und nach Abschluss der Baumaßnahme zu übergeben. Über die terminliche Einordnung der Beweissicherung ist der AG zu informieren.				
		1,000	Psch		.....
1.1.40.	Hochwasserschutzmaßnahmeplan Hochwasserschutzmaßnahmeplan für die Gesamtleistungen mit Angabe der Bauzeit, Zuständigkeiten und Erreichbarkeiten sowie den vorbeugenden und im Hochwasserfall einzuleitenden Maßnahmen in Abstimmung mit dem AG und der unteren Wasserbehörde aufstellen und 2 Wochen vor Baubeginn dem AG zur Bestätigung vorlegen.				
		1,000	Psch		.....
1.1.50.	Bauschild Bauschild nach Vorgabe des Auftraggebers einschl. Standgerüst herstellen und aufstellen und sichern. Durch den AG verfasster Text (Baumaßnahme, Auftraggeber, Auftragnehmer, Ingenieurbüro, Förderung durch EU/ Bundesregierung Deutschland / Freistaat Sachsen). Das Logo des AG wird digital übergeben. Abmessungen des Schildes ca. 5 m ² (ca. 2,0 x 2,5 m), Schrift und Grafik mehrfarbig auf weißem Grund, wetterfest gestaltet und standsicher aufgestellt, vorhalten. Einschließlich Entfernen nach Bauende und gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung entsorgen. Einschließlich geprüfter statischer Nachweis des Standgerüsts durch den AN.				
		1,000	St	.....	.....
1.1.60.	Bauzaun Bauzaun (H = 2,0m) liefern und nach Baustelleneinrichtungsplan des AN bzw. Anordnung des AG standsicher mit systemeigenen Fußplatten versetzen. In den Preis einzukalkulieren ist der An- und Abtransport aller Bauteile, das Vorhalten und ggf. Umsetzen einzelner Elemente gemäß dem Baufortschritt während der gesamten Bauzeit sowie das Herstellen und Bedienen von Öffnungen für Zufahrten zur				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Baustelle einschl. Rückbau.

Abrechnungsgrundlage ist die Menge an Bauzaun, die zur Aufrechterhaltung der Sicherheit auf der Baustelle gleichzeitig vorgehalten werden muss.

120,000 m
-----------	-------	-------

1.1.70.

Stillstandszeit Baustelle

Baustellenstillstand auf Grund vom AN nicht zu verantwortender, unvorhersehbarer Ereignisse, wie z. B. Starkregenereignisse, Hochwasser, außergewöhnlich starken Frost etc.

Einzurechnen sind sämtliche Kosten und Aufwendungen, die für die komplette Stilllegung der Baustelle und für die Wiederaufnahme des Baustellenbetriebes anfallen.

Die Vergütung der Position erfolgt nur, wenn definitiv keinerlei Arbeiten auf der gesamten Baustelle möglich sind. Eine Vergütung erfolgt nicht, wenn andere Bauleistungen vorgezogen werden können.

Aus der Inanspruchnahme dieser Position lassen sich keine Schadensersatzansprüche ableiten. Die Aussagen der §§ 6 und 7 VOB/B bleiben davon unberührt.

Der AN hat den Stillstand nachzuweisen. Diese Position wird nach unverzüglicher schriftlicher Anzeige des AN durch den AG angewiesen. Einzurechnen sind der Stillstand sämtlicher zum Eintritt des Ereignisses notwendigen Maschinentechnik und das unmittelbar auf der Baustelle beschäftigte Personal. Abgerechnet werden nur Werktage von Montag bis Sonnabend.

15,000 h
----------	-------	-------

1.1.80.

Baustraße herstellen

Baustraße herstellen für die Verkehrsführung während der Bauzeit.

Baustraße im wesentlichen wie folgt:

- Planum herstellen, ggf nachverdichten, Achtung diverse Einbauten, siehe Lageplan, berücksichtigen;
- Geotextil als Trennlage, mind. 200g/m², geeignet als Trennlage für Straßenbau;
- Schottertragschicht der Körnung 0/32, 15 cm dick (in

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	----------------------	---------------------

verdichtetem Zustand gemessen) liefern, einbauen und verdichten mind. 120 MN/m²;
 - Asphalttragdeckschicht in Fahrbahnen, aus Kies-Sand-Gemisch, Körnung 0/16, Bindemittel Straßenbaubitumen 70/100, Schichtdicke 10 cm, auf die noch warme Oberfläche 3 kg/m² Brechsand, Körnung 0/2 aufstreuen und einwalzen, nicht gebundenen Sand beseitigen, Ränder geneigt 1:1,5, einbauen, untermischen, abziehen, abwalzen;

Anarbeitung an Bestandsflächen ohne Versätze.

Einbau mit Fertiger, in Teilbereichen ggf. von Hand.

Die Position versteht sich als Komplettposition aller notwendigen Arbeitsschritte für eine ordnungsgemäße und fachgerechte Ausführung der Bauleistung.

Einzurechnen sind liefern, abladen, Einbau, einschließlich aller für die Bauleistung benötigten Materialien, Baustoffe, Geräte und Nebenarbeiten sowie die bauzeitliche Unterhaltung des Provisoriums.

250,000 m²

1.1.90. Baustraße rückbauen

Baustraße wie vorbeschrieben komplett rückbauen.

Aufbrechen, ggf. fräsen, aufnehmen und beseitigen.

Material gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung entsorgen. Transport und Entsorgungskosten sind einzurechnen.

250,000 m²

1.1.100. Baustraße herstellen (Betonplatten)

Baustrißen im Baufeld herstellen und unterhalten.

Material: Betonplatten oder ähnliches

Straßen im Mittel 3,50 Meter breit, tragfähig für den zu erwartenden Schwerlastverkehr der Baustelle, aus Betonplatten oder anderen geschlossenen Deckbefestigungen (das Aufbringen von Frostschutzmaterial ist nicht ausreichend, die Baustrißen müssen gereinigt werden können!) auf Trennflies, Frostschutz- und Tragschicht verlegt, herstellen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die Unterhaltung der Baustraßen während der Bauzeit in einem funktionsgerechten Zustand ist in den EP einzukalkulieren. Kurvenverbreiterungen und Ausweichstellen sind im EP enthalten! Einschl. aller Materialien. Für Kranstellplatz	40,000	m2	.....	.....
1.1.110.	Baustraße rückbauen (Betonplatten) Baustraße (Betonplatten) wie vorbeschrieben komplett rückbauen. Aufbrechen, aufnehmen und beseitigen. Material gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung entsorgen. Transport und Entsorgungskosten sind einzurechnen. Für Kranstellplatz	40,000	m2	.....	.....
1.1.120.	Tragschicht aus Frostschutzmaterial Tragschicht aus Frostschutzmaterial 0/56 im Bereich von Zufahrten, Überfahrten u. ä. auf Anweisung des AG liefern, einbauen, abbrechen und gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung entsorgen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen.	25,000	m3	.....	.....
1.1.130.	Rampen Zufahrten Herstellen, Vorhalten und Ausbauen von Rampen bzw. Abschnitten mit ungebundener Befestigung für Grundstückszufahrten aus gebrochenen Mineralstoffen, einschl. Materiallieferung. Einbau auf Geotextil. Das Material rückbauen und nach dem Rückbau gem. Kapitel Abfälle der Baubeschreibung entsorgen.	30,000	m3	.....	.....
	Vorbemerkung Grenzpunkte / Grenzsteine im Baufeld, die von den Baumaßnahmen tangiert werden, sind auf der Grundlage des amtlichen Liegenschaftskatasters in der Örtlichkeit festzustellen				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

und zu sichern.

Die Punkte sind nach Erfordernis freizulegen deutlich zu kennzeichnen und gegen unbeabsichtigte Beschädigung auf geeignete Weise zu sichern. Die Grenzsteine sind in einem Lageplan darzustellen. Der Lageplan ist zweifach anzufertigen und vor Baubeginn dem Auftraggeber in einacher Ausfertigung zu übergeben.

Im Zeitraum der Baumaßnahme zerstörte oder verfälschte Punkte sind gemäß Sächsischem Vermessungsgesetz (SächsVermG) grundsätzlich zu Lasten des AN durch einen öffentlich bestellten Vermesser vor der Bauabnahme wiederherzustellen. Die entstehenden Kosten ergeben sich nach dem Verwaltungskostengesetz des Freistaates Sachsen (SächsVerwKG) nach tatsächlichem Aufwand und sind nicht Bestandteil des Einheitspreises.

Unvermeidbare Beschädigungen sind im Lageplan gesondert zu kennzeichnen und 14 Tage vorher beim beauftragten Vermessungsbüro anzumelden. Die Kosten für die Wiederherstellung entsprechend SächsVermG werden, nach vorheriger Abstimmung mit dem AG, von diesem übernommen und sind ebenfalls nicht Bestandteil des Einheitspreises.

1.1.140. Grenzpunktsicherung

Grenzpunkte / Grenzsteine in der Örtlichkeit deutlich kennzeichnen und gegen unbeabsichtigte Beschädigung auf geeignete Weise sichern (Holzpfähle, u. a.).

2,000 St

1.1.150. Lageplan zur Grenzpunktsicherung

Grenzpunkte/ Grenzsteine im Baufeld, die von der Baumaßnahme tangiert werden in der Örtlichkeit feststellen, in einen Lageplan eintragen und dem AG vor Baubeginn übergeben.

1,000 Psch

1.1.160. Baufeldfreimachung

Baufeld von Strauchwerk, Wildwuchs und sonstigem kompostfähigen Material beräumen, das Material ist gemäß

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Kapitel Abfälle der Baubeschreibung zu entsorgen.					
		2.000,000	m2	.....	.....
1.1.170.	Schutt, Unrat beräumen Schutt und Unrat auf dem Baufeld beräumen, in Container des AN laden, abfahren und gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung entsorgen. Unrat: Betonteile, Schrott, Glas, Steine				
		30,000	m3	.....	.....
Summe 1.1.	Baustelleneinrichtung				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.2. Verkehrsführung

Der Anliegerverkehr ist in den Bauabschnitten auch bei arbeitszeitweiser Vollsperrung für Anwohner, Gewerbetreibende, Ver- und Entsorgungsfahrzeuge sowie Rettungsdienste grundsätzlich während der gesamten Bauzeit zu gewährleisten.

Die Koordinierung und die Abstimmungen mit allen Beteiligten obliegt dem AN, alle Aufwendungen dazu sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Alle Aufwendungen der Kontrolle und Wartung sämtlicher Einrichtungen der Verkehrsführung/-sicherung sind kalkulatorisch in den Einzelpositionen zu berücksichtigen. Die Kontrollen sind regelmäßig an Werk-, Sonn- und Feiertagen durchzuführen und entsprechend zu dokumentieren.

1.2.10. Verkehrssicherung /-regelung

Maßnahmen zur Verkehrssicherung/-regelung und Baustellenkennzeichnung der im Zuge der Baumaßnahme betroffenen Verkehrs- und Nebenflächen nach der STVO, gemäß aktueller ZVB/E-StB und RSA sowie nach Maßgabe der zuständigen Straßenverkehrsbehörde mit der erforderlichen Beschilderung, Absperrung und Beleuchtung einschließlich Antransport, Vorhaltung, Wartung und mehrfaches Umsetzen der erforderlichen Verkehrsleiteinrichtungen, Verkehrszeichen, Verkehrslenkungstafeln, Zusatzzeichen u.s.w. während der Bauzeit und für die gesamte Baumaßnahme ausführen.

Nach Beendigung der Bauarbeiten die aufgestellten Schilder, Leiteinrichtungen usw. abbauen, abfahren und die benutzten Flächen in den ursprünglichen Zustand versetzen. Die geforderte Vergütung für diese Position wird entsprechend dem Baufortschritt jeweils bei den Abschlagsrechnungen sowie der Schlussrechnung berücksichtigt.

Ein mehrfaches Umsetzen, Instandhaltung aller Baustellenmarkierungs- und Verkehrssicherungsmaßnahmen sind einzurechnen.

1,000 Psch

Summe 1.2. Verkehrsführung

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3. Erdarbeiten

Für die Ausführung der Erdbauleistungen gelten die Zusätzlichen Technischen Vertragsbedingungen, die Richtlinien für Erdarbeiten im Straßenbau (ZTVE-StB), die Richtlinien für Aufgrabungen in Verkehrsflächen (ZTVA-StB) und die DIN EN 1610.

Die Leistungen werden abgerechnet nach DIN EN 1610. Bei nicht kreisförmigen Querschnitten tritt die lichte Profilbreite an Stelle der Nennweite. Für ggf. entstehende Mehrgrabenbreite aufgrund des Aushubs von Fels ist ein entsprechender Zuschlag in die Einheitspreise einzukalkulieren. Der Abrechnung wird die lichte Grabenbreite zzgl. beidseitig 10 cm für den Verbau zugrunde gelegt. Mehraufwendungen für andere Verbaudicken sind in die Einheitspreise einzurechnen. Sämtliche zu liefernde Verfüllmassen haben der Bodenmaterialklasse Primärbaustoff oder BM-0 zu entsprechen. Eine vollständige Dokumentation der Verfüllmassen entsprechend Ersatzbaustoffverordnung ist dem AG vor dem Einbau vorzulegen.

Das Schließen der Leitungsgräben erfolgt durch lagenweises Einbringen 0,30 - 0,40 m und fachgerechtes Verdichten des Verfüllmaterials bis auf Oberkante Planum.

Der Nachweis der Verdichtung ist mit dynamischen Plattendruckversuchen, als Eigenüberwachungsprüfung, durchzuführen. Mindestprüfumfang: 2 Stück pro Haltung, in unterschiedlichen Tiefenlagen

Die Nachweise sind dem AG mit der Baudokumentation zu übergeben.

Sämtliche Aufwendungen für die Entsorgung sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.

1.3.10. Oberboden abtragen und entsorgen

Nicht wiederverwendungsfähiger Oberboden einschließlich Vegetationsdecke, ggf. versetzt mit Holz, Steinen u. ä., auf ebenen und geböschten Flächen abtragen und entsorgen. Arbeiten in Teilbereichen.

Abtragdicke im Mittel über 10 bis 30 cm.

Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.

Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.

300,000 m3
------------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3.20.

Oberboden liefern und einbauen

Oberboden Bodengruppe 4 (schwach bindig), mit 1 bis 2 Massen-% an organischer Substanz frei von Wurzelunkräutern und Unrat, liefern und profilgerecht auf vorbereitete, ebene und geböschte Fläche andecken, mit geeignetem Gerät planieren. Arbeiten in Teilflächen.

Auftragsdicke i. M. ca. 15 cm.

Abgerechnet wird nach Aufmaß an der Auftragsstelle.

250,000 m3

1.3.30.

Boden Homogenbereich 2, lösen, ausheben und laden

Boden Homogenbereich 2 gemäß Baugrundgutachten (siehe Anlage) für Baugruben zur Verlegung der Kanäle und Einstiegsschächte profilgerecht, maschinell lösen, ausheben und laden.

Gesamtbreite: 1,50 bis 4,0 m

Gesamtlänge: Einzellängen bis 30 m

Gesamttiefe: bis 4,0 m

Homogenbereich 2, mit 2 Bodengruppen

Bodengruppe a:[GU]

Bodengruppe c:[SU]

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 0,80 m

Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 2,00 m

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 3:

Aushub für Schachterweiterungen sowie Behinderung durch Verbau sind einzurechnen. Verbau wird gesondert vergütet.

Leistung in Teilmengen.

20,000 m3

1.3.40.

Boden Homogenbereich 4, lösen, ausheben und laden

Boden Homogenbereich 4 gemäß Baugrundgutachten (siehe Anlage) für Baugruben zur Verlegung der Kanäle und Einstiegsschächte profilgerecht, maschinell lösen, ausheben und laden.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Gesamtbreite: 1,50 bis 4,0 m
 Gesamtlänge: Einzellängen bis 30 m
 Gesamttiefe: bis 4,0 m

Homogenbereich 4
 Bodengruppe : GW/GI,GU

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 2,00 m
 Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 4,00 m

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 3-4:

Aushub für Schachterweiterungen sowie Behinderung durch
 Verbau sind einzurechnen. Verbau wird gesondert vergütet.

Leistung in Teilmengen.

25,000 m3

1.3.50. Boden Homogenbereich 2, lösen, ausheben und laden
 Boden Homogenbereich 2 gemäß Baugrundgutachten (siehe
 Anlage) für Baugruben zur Errichtung der Bauwerke
 profilgerecht, maschinell lösen, ausheben und laden.

Gesamtbreite: bis 12 m
 Gesamtlänge: bis 20 m
 Gesamttiefe: bis 4,0 m

Homogenbereich 2, mit 2 Bodengruppen
 Bodengruppe a:[GU]
 Bodengruppe c:[SU]

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 0,80 m
 Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 2,00 m

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 3:

Aushub für Schachterweiterungen sowie Behinderung durch
 Verbau sind einzurechnen. Verbau wird gesondert vergütet.

Leistung in Teilmengen.

250,000 m3

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3.60. Boden Homogenbereich 4, lösen, ausheben und laden
 Boden Homogenbereich 4 gemäß Baugrundgutachten (siehe Anlage 10) für Baugruben der Bauwerke profilgerecht, maschinell lösen, ausheben und laden.

Gesamtbreite: bis 12 m
 Gesamtlänge: bis 20 m
 Gesamttiefe: bis 4,0 m

Homogenbereich 4
 Bodengruppe : GW/GI,GU

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 2,00 m
 Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 4,00 m

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 3-4:

Verbau wird gesondert vergütet.

Leistung in Teilmengen.

250,000 m3

1.3.70. Fels Homogenbereich 7 - GK 1, lösen, ausheben und laden
 Fels Homogenbereich 7 gemäß Baugrundgutachten (siehe Anlage 10) für Baugruben der Bauwerke profilgerecht, maschinell lösen, ausheben und laden.

Gesamtbreite: bis 12,00 m
 Gesamtlänge: bis 20,00 m
 Gesamttiefe: bis 7,0 m

Homogenbereich 7, ortsübliche Bezeichnung

Tiefe oberer Horizont des Homogenbereiches: 4 m
 Tiefe unterer Horizont des Homogenbereiches: 7 m

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 6-7:

Benennung von Fels: Phyllit
 Verwitterung und Veränderung: teilverwittert
 Veränderlichkeit: mäßig

Baumaßnahme der Geotechnischen Kategorie 6-7

Behinderung durch Verbau sind einzurechnen. Verbau wird gesondert vergütet.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Leistung in Teilmengen.

60,000 m3

1.3.80. Bodenaushub bis LAGA Z 1.2 transportieren und ohne Zwischenlagerung entsorgen
 Bodenaushub bis einschließlich LAGA Z 1.2 transportieren und ohne Zwischenlagerung fachgerecht entsorgen.

Fachgerechte Entsorgung verdrängter oder nicht einbaufähiger, ungeeigneter Aushubmassen aus Rohrgrabenaushub bis einschließlich LAGA Z 1.2.

Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.

Leistung in Teilmengen.

20,000 m3

1.3.90. Zulage: Boden Homogenbereich 6 in Handarbeit lösen und ausheben
 Boden Homogenbereich 6 in Handarbeit in allen Tiefenlagen lösen und ausheben.

Als Zulage zu den Erdaushubpositionen, soweit die Leistung nicht bereits in anderer Position ausdrücklich einzukalkulieren ist.

Diese Position ist nur auf Anweisung des AG auszuführen und in den Aufmaßskizzen gesondert auszuweisen.

10,000 m3

1.3.100. Zulage: Hindernisse aus Mauerwerk/Beton abbrechen
 Hindernisse im Boden aus Mauerwerk und Beton abbrechen.

Als Zulage zu den Erdaushubpositionen, soweit die Leistung nicht bereits in anderer Position ausdrücklich einzukalkulieren ist.

Diese Position ist nur auf Anweisung des AG auszuführen und in den Aufmaßskizzen gesondert auszuweisen.

10,000 m3

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.110.	<p>Zulage: Hindernisse aus Stahlbeton abbrechen Hindernisse im Boden aus Stahlbeton abbrechen.</p> <p>Als Zulage zu den Erdaushubpositionen, soweit die Leistung nicht bereits in anderer Position ausdrücklich einzukalkulieren ist.</p> <p>Diese Position ist nur auf Anweisung des AG auszuführen und in den Aufmaßskizzen gesondert auszuweisen.</p>	10,000 m3	.....	.....
1.3.120.	<p>Hindernis aus Einzelsteinen (Einzelsteinvolumen über 0,5 m³ bis 1,0 m³) Hindernis aus Einzelsteinen (Findling) im Boden aufnehmen. Einzelsteinvolumen über 0,5 m³ bis 1,0 m³.</p> <p>Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p> <p>Diese Position ist nur auf Anweisung des AG auszuführen und in den Aufmaßskizzen gesondert auszuweisen.</p>	10,000 m3	.....	.....
1.3.130.	<p>Suchgraben ausheben und verfüllen, Tiefe bis 2,50 m Suchgraben ausheben und wiederverfüllen Boden für Suchgraben ausheben, zur Wiederverwendung auf Flächen des AN zwischenlagern und nach Beendigung der Suche wieder lagenweise einbauen und verdichten.</p> <p>Es ist ein entsprechend hoher Anteil Handschachtung einzukalkulieren.</p> <p>Die Vorschriften der Versorgungsunternehmen sind zwingend zu beachten.</p> <p>Für alle Böden außer fließendem Boden und Fels Grabentiefe: bis 2,50 m</p> <p>Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Verbau und Wasserhaltung ist einzukalkulieren. Ausführung auf Anweisung des AG.</p>	20,000 m3	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.140.	Untergrundverbesserung Boden der Gründungssohle verbessern und verdichten, bei nichttragfähigen oder aufgeweichten Schichten, verbessern durch Bodenaustausch mit nichtbindigem Material. Liefern und einbauen von verdichtungsfähigem, kornabgestuftem Gemisch 0/56 aus gebrochenem Naturstein, BM-0. Verdichtung des Austauschmaterials auf DPr 98 %. Schichtdicke 30 cm. Lösen und Ausheben des nicht geeigneten Bodens (bis einschl. LAGA Z 2) auf gesamter Rohrgrabenbreite, laden, transportieren und entsorgen. Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	15,000 m3	.....	.....
1.3.150.	Gründungssohle verdichten Gründungssohle verdichten und Oberfläche profilgerecht herstellen +/- 3 cm Abweichung vom Sollmaß. Baugrube für Bauwerke/Schächte. Verdichten in Baugruben mit Verbau bis 7,00 m Tiefe, Verdichtungsgrad DPr mind. 98 %.	120,000 m2	.....	.....
1.3.160.	Rohraufleger liefern und einbauen Rohraufleger aus nichtbindigem Material (z. B. Sande oder stark sandige Kiese) liefern und fachgerecht einbauen. - BM-0 - Größtkorn 11mm - Dicke des Auflagers 10 ... 15 cm - Rohrgrabenbreite nach DIN EN 1610 Einbau in Gräben mit Verbau bis 4,00 m Tiefe, Verdichtungsgrad DPr mind. 98 %.	30,000 m3	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.3.170. Rohraufleger Beton

Rohraufleger aus Beton liefern und fachgerecht einbauen
(einschließlich beidseitiger Trennschicht zum Verbau).

- Betonfestigkeitsklasse C 12 /15
- Dicke des Auflagers 10 ... 15 cm / nach stat. Erfordernis /
Herstellerangaben
- Rohrgrabenbreite nach DIN EN 1610

Einbau in Gräben mit Verbau bis 4,00 m Tiefe.

25,000 m3

1.3.180. Rohrummantelung liefern und einbauen

Rohrummantelung (Obere Bettungsschicht, Seitenverfüllung,
Abdeckung) aus nichtbindigem Material (z. B. Sande oder stark
sandige Kiese) liefern und fachgerecht einbauen.

- BM-0
- Größtkorn 11mm
- Dicke über Rohrscheitel bis 30 cm
- Rohrgrabenbreite nach DIN EN 1610

Einbau in Gräben mit Verbau bis 4,00 m Tiefe,
Verdichtungsgrad DPr mind. 98 %.

30,000 m3

1.3.190. Boden liefern und einbauen

Verfüllung Leitungsgraben, einschließlich Schachtbaugruben,
mit vom AN gelieferttem Boden. Boden einbauen und verdichten.

Material:
nichtbindiger, gut verdichtungsfähiger Boden
Bodenmaterialklasse gemäß Vorbemerkungen Erdarbeiten

Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der
Leitungszone lagenweise einbauen und verdichten,
nachzuweisender Verdichtungsgrad DPr = 98%.

Einbau in Rohrgraben und in Baugruben mit Verbau.

Einbauhöhe: bis 2,80 m

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Baugrubentiefe: bis 4,00 m				
	Leistung in Teilmengen.				
		40,000	m3	.....	.....
1.3.200.	Boden liefern und einbauen Rohrleitungen				
	Verfüllung Leitungsgraben, einschließlich Schachtbaugruben, mit vom AN gelieferttem Boden. Boden einbauen und verdichten.				
	Material: nichtbindiger, gut verdichtungsfähiger Boden Bodenmaterialklasse gemäß Vorbemerkungen Erdarbeiten				
	Boden nach Verlegen der Leitung in Graben oberhalb der Leitungszone lagenweise einbauen und verdichten, nachzuweisender Verdichtungsgrad DPr = 98%.				
	Einbau in Rohrgraben und in Baugruben mit Verbau.				
	Einbautiefe: 1,50 bis 4,00 m Baugrubentiefe: bis 4,00 m				
	Leistung in Teilmengen.				
		30,000	m3	.....	.....
1.3.210.	Boden liefern und einbauen Baugruben				
	Verfüllung Baugruben mit vom AN gelieferttem Boden. Boden einbauen und verdichten.				
	Material: nichtbindiger, gut verdichtungsfähiger Boden Bodenmaterialklasse gemäß Vorbemerkungen Erdarbeiten				
	Boden nach Errichtung der Bauwerke lagenweise einbauen und verdichten, nachzuweisender Verdichtungsgrad DPr = 98%.				
	Einbau in Baugruben mit Verbau.				
	Einbautiefe: bis 7,00 m Baugrubentiefe: bis 7,00 m				
	Leistung in Teilmengen.				
		150,000	m3	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.3.220.	Bodenmörtel liefern und einbauen Boden-Bindemittel-Gemisch (Bodenmörtel, weichplastische Konsistenz, dauerhaft spatenlösbar, Druckfestigkeit nach 28 Tagen ca. 0,5 N/mm ²) aus geprüftem Grundmaterial, nach vorgegebener Rezeptur des Lizenzgebers herstellen. Frei Einbauort liefern und in (verbauten bzw. unverbauten) Rohrgraben als Verfüllmaterial, nach Einbauvorschrift des Lizenzgebers profilgerecht einbauen. Baugrubentiefe: bis 4,00 m Baugrubenbreite: bis 1,50 m Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Leistungen in Teilmengen.	10,000 m3	.....	.....
1.3.230.	Beton C 12/15 liefern und einbauen Beton Klasse C 12/15 Expositionsklasse X0 liefern, fachgerecht einbauen, verdichten und glatt abziehen. Einschließlich aller Geräte und der erforderlichen Schalung. Leistungen in Teilmengen.	15,000 m3	.....	.....
Summe 1.3.	Erdarbeiten			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.4. Sicherungsarbeiten Medien

Mehrere kreuzende Leitungen, bei denen der Achsabstand der beiden äußeren Leitungen nicht größer als 1 m ist, gelten als eine Kreuzung.

Kabel bis zu einem Abstand von inkl. 30 cm gelten als Kabelbündel (1 Kabel).

Nachfolgende Positionen gelten für alle Tiefenlagen.

Bei einer größeren Anzahl von Querbehinderungen über 1 m äußerer Achsabstand, bei denen Maschinenarbeit zwischen den Hindernissen nicht möglich ist, findet die Position "Bodenaushub unter Hindernissen" Anwendung.

Aufgemessen wird von 30 cm vor dem ersten bis 30 cm hinter dem letzten Hindernis sowie von 20 cm über dem höchsten bis Grabensohle.

Die Arten der Sicherungsmaßnahmen müssen den Anforderungen des jeweiligen Medienträgers entsprechen.

Leitung bzw. Kabel ist in Betrieb.

Kabel oder Leitungen mit einem Winkel der Trassenrichtung zur Verbauchse von 45 Grad oder darüber sind als Quersicherung bei einem Winkel von weniger als 45 Grad als Längssicherung abzurechnen.

Mit den nachfolgenden Positionen sind alle Erschwernisse bei Erdaushub, Verbau, Rohrverlegung, Bodeneinbau und Verfüllung, Verdichtung einschließlich Handschachtung abgegolten.

1.4.10. Zulage: Bodenaushub unter Hindernissen

Bodenaushub und Wiedereinbringen unter Hindernissen. Diese Leistungsposition findet nur dann Anwendung, wenn die in den Vorbemerkungen genannten Bedingungen erfüllt sind und nicht durch Leistungspositionen zur Mediensicherung abgedeckt sind.

Als Zulage zu den Erdaushubpositionen, soweit die Leistung nicht bereits in anderer Position ausdrücklich einzukalkulieren ist.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Diese Position ist in den Aufmaßskizzen gesondert
 auszuweisen.

		10,000 m3
--	--	-----------	-------	-------

1.4.20. Rohrleitungen sichern bis inkl. DN 150 (Parallelverlegung)

Parallel zum Kanal verlaufende Ver- und Entsorgungs-
 rohrleitung (keine Kabelschutzrohre) aus allen Materialien in
 einzelnen Abschnitten freilegen, unterfangen und während der
 Bauzeit so sichern (z.B. durch Abhängen mittels Gurtband und
 Querhölzern, Untermauerung oder Aussteifung), dass sich ihre
 Lage nicht verändern kann.

Rohr <= DN 150

Nach der Kanalverlegung ist für die Rohrleitung gemäß den
 Vorschriften des Versorgungsunternehmens wieder die
 Rohrzone herzustellen und die Leitung mit Abdeckungen und
 Warnband zu sichern, diese Leistungen sind in den EP
 einzurechnen.

		10,000 m
--	--	----------	-------	-------

1.4.30. Kabelkreuzung sichern

Kreuzung mit Kabel oder Kabelbündel, verlegt in Formsteinen,
 Schutzrohren oder erdverlegt, abschnittsweise von Hand
 freilegen und so sichern, dass sich ihre Lage nicht verändern
 kann (z.B. durch Abhängen mittels Gurtband und Querhölzern
 oder Aussteifung).

Vorhandene Abdeckungen sind aufzunehmen und nach
 Zwischenlagerung wiederzuverwerten bzw. gemäß Kapitel
 Abfälle der Baubeschreibung durch den AN zu entsorgen, diese
 Leistungen sind in den EP einzurechnen.

Länge der Einzelabschnitte über 1 bis 2 m

Nach der Kanalverlegung ist für das Kabel gemäß den
 Vorschriften des Versorgungsunternehmens wieder die
 Leitungszone herzustellen und das Kabel mit Abdeckungen und
 Warnband zu sichern, diese Leistungen sind in den EP
 einzurechnen.

		5,000 St
--	--	----------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.4.40. Zulage Bodenmörtel Leitungszone

Zulage für das Herstellen der Leitungszone mit Bodenmörtel

Boden-Bindemittel-Gemisch (Bodenmörtel, weichplastische Konsistenz, dauerhaft spatenlösbar, Druckfestigkeit nach 28 Tagen ca. 0,5 N/mm²) aus geprüftem Grundmaterial, nach vorgegebener Rezeptur des Lizenzgebers herstellen.

Frei Einbauort liefern und als Verfüllmaterial in die Leitungszone einbauen.

Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden.

Leistungen in Teilmengen.

5,000 m3
----------	-------	-------

Summe 1.4.	Sicherungsarbeiten Medien
-------------------	----------------------------------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.5. Umverlegungsarbeiten Medien

Umverlegungen und Rückbauleistungen erfolgen nur auf direkte Anweisung des AG sowie in Abstimmung mit den einzelnen Versorgungsunternehmen.

Vorbemerkung

Aufgrund der beengten Platzverhältnisse des Baufeldes ist die gesamte Bauausführung wie auch die Preisbildung auf diesen Umstand abzustellen.

Alle benötigten Baustoffe und Materialien sind erst zum jeweiligen Einsatzzeitpunkt anzufahren.

Sämtliche Abbruch- und Erdstoffmaterialien dürfen hier nicht zwischengelagert werden, sondern sind auf ein geeignetes Zwischenlager des AN abzufahren.

Vorbemerkung Einmessung

Lage- und höhenmäßiges Einmessen bei neu hergestellten oder baulich veränderten Leitungen oder Rohranlagen müssen durch ein vom jeweiligen Versorgungsunternehmen benanntes und zugelassenes Vermessungsbüro oder durch Mitarbeiter der jeweiligen Versorgungsunternehmen am offenen Graben erfolgen.

Die dazu erforderlichen Vermessungsarbeiten sind in den Bauablauf zu integrieren und zu gewährleisten, notwendige Koordinierungsleistungen sind in die Leistungspositionen einzukalkulieren.

Die Abforderung der Einmessung ist mit mindestens einem Tag Vorlaufzeit dem verantwortlichen Einmesser anzuzeigen.

Eventuell entstehende Kosten sind in die allgemeinen Tiefbau-Leistungspositionen einzukalkulieren.

1.5.10. Kabel abbrechen

In der Baugrube vorhandene Kabel trennen, abbrechen, laden, abfahren und entsorgen.

Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.

200,000 m

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.5.20.	Einsanden von Kabel- und Leitungstrassen Material liefern, in Leitungsgraben einbauen und verdichten. Material: Sand, Körnung 0/2 mm Leitungs-/ Rohrtrasse mit Sand allseits 10 cm dick ummanteln. Übereinander liegende Medien sind lagenweise einzusanden und zu verdichten. Leistung in Teilmengen.	200,000 m3	.....	.....
Summe 1.5.	Umverlegungsarbeiten Medien			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.6. Hinweis Verbau - allgemein

Der Verbau zur Herstellung der Rohrgräben und Baugruben ist vom AN unter Kenntnis und mit Berücksichtigung des als Anlage beigefügten Baugrundgutachtens, des vorhandenen Medienbestandes sowie der örtlichen Verhältnisse und den ungünstigsten Lastannahmen herzustellen.

Alle Arbeiten sind unter Beachtung der Normen DIN EN 1610 und DIN 4124 auszuführen. Absturzsicherungen sind nach DIN 4420-1 und DIN EN 12811-1 auszuführen.

Der AN hat die Statik für den Rohrgraben- und Baugrubenverbau spätestens zwei Wochen vor dem Einbau dem AG vorzulegen.

Der AN hat dafür zu sorgen, dass die Standsicherheit des Verbaus in jedem Bauzustand gewährleistet ist. Der Verbau und seine Teile müssen vom AN während der Bauausführung regelmäßig überprüft werden.

Der Verbau ist während der Verfüllung fortlaufend zu ziehen, die Hohlräume sind sorgfältig zu verfüllen und zu verdichten. Die Erschwernisse durch die schrittweise Absenkung des Verbaus im Zuge der Aushubarbeiten, evtl. Umsteifungen, das abschnittsweise Ziehen des Verbaus bei der lagenweise Verfüllung und Verdichtung der Baugrube sind in den EP einzurechnen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.7. Normverbau- Grabenbauelemente

1.7.10. Rohrgrabenverbau mit Verbauboxen, lichte Tiefe bis 4,00 m, lichte Breite bis 1,50 m

Herstellen eines Rohrgrabenverbaus mit Verbauboxen, nach den gültigen Unfallverhütungsvorschriften als waagerechter oder senkrechter Rohrgrabenverbau, entsprechend den statischen und konstruktiven Erfordernissen sowie unter Berücksichtigung der Baugrund- und Grundwasserverhältnisse, des vorhandenen Medienbestandes sowie der örtlichen Verhältnisse und den ungünstigsten Lastannahmen.

Rohrgrabentiefe:	bis 4,00 m
Rohrgrabenbreite:	bis 2,00 m
Hauptkanal:	DN 300
Schächte:	DN 1500
Homogenbereich:	2-4
Straßenverkehrslast:	SLW60

Die nach Einheit m² vergütete Leistung beinhaltet gleichzeitig die Aussteifung mit entspr. Querstreben, Kanalspindeln etc.

Beim Einbringen des Verbaus ist darauf zu achten, dass Umsprießungen für das Einbringen von verschiedenen Materialien und Rohrleitungen keine besondere Vergütung erfolgt. Mehraufwendungen wegen querender Versorgungsleitungen sowie die Aufweitungen in Schachtbereichen sind in den Einheitspreis einzurechnen, desgleichen der Stirnwandverbau.

Der Verbau ist für die Dauer der Bauzeit vorzuhalten und im Zuge der Verfüllung wieder zu ziehen und von der Baustelle zu entfernen.

Das Aufmaß erfolgt von der tatsächlichen Grabensohle bis Grabenoberkante zuzüglich Überstand gemäß DIN.

40,000 m2

Summe 1.7.	Normverbau- Grabenbauelemente
-------------------	--------------------------------------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.8. Verbau- Trägerbohlwand

Vorbemerkungen Trägerbohlwand

Der Verbau mit Sonderverbauelementen zur Herstellung der Rohrgräben und Baugruben ist vom AN unter Kenntnis und mit Berücksichtigung des als Anlage beigefügten Baugrundgutachtens, des vorhandenen Medienbestandes sowie der örtlichen Verhältnisse und den ungünstigsten Lastannahmen herzustellen.

Alle Arbeiten sind unter Beachtung der Normen DIN EN 1610 und DIN 4124 auszuführen. Absturzsicherungen sind nach DIN 4420-1 und DIN EN 12811-1 auszuführen.

Der AN hat die Prüfung der Verbaustatik von einem zugelassenen Prüfenieur, einschl. Prüfbericht zu veranlassen und diesen spätestens zwei Wochen vor dem Einbau dem AG vorzulegen. Die Prüfgebühren sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Der AN hat dafür zu sorgen, dass die Standsicherheit des Verbaus in jedem Bauzustand gewährleistet ist. Der Verbau und seine Teile müssen vom AN während der Bauausführung regelmäßig überprüft werden.

Die beim Einsatz der Sonderverbauarten erforderliche Einbindetiefe unterhalb der Baugruben- bzw. Rohrgrabensohle in die entsprechende Position Verbauarbeiten einzurechnen. Diese Flächen sind mit den Einheitspreisen abgegolten und werden nicht gesondert vergütet.

Der Verbau ist während der Verfüllung fortlaufend zu ziehen, die Hohlräume sind sorgfältig zu verfüllen und zu verdichten. Die Erschwernisse durch die schrittweise Absenkung des Verbaus im Zuge der Aushubarbeiten, evtl. Umsteifungen, das abschnittsweise Ziehen des Verbaus bei der lagenweise Verfüllung und Verdichtung der Baugrube sind in den EP einzurechnen.

Trägerbohlwandverbau, offene Wasserhaltung,
Bohlträger bis HEB 300 nach statischer Erfordernis,
Bohlen, NH C24, d = 12 cm,
Auflockerungsbohrungen für das Einbringen der Bohlträger (verrohrt),
Holzausfachungen werden vollständig zurückgebaut,
Bohlträger sind mind. bis 0,5 m unter GOK einzukürzen,
Belastung gem. EAB, EB 57 für Hebefahrzeuge und Bagger mit einer max. Fahrzeuglast 30 t, der Mindestabstand zum Verbau von mind. 2,5 m ist einzuhalten und sicherzustellen

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.8.10. Trägerbohlwandverbau mit Holzbohlenausfachung

Herstellen eines Rohrgraben-/Baugrubenverbau mit Trägerbohlwandverbau (Berliner Verbau), nach den gültigen Unfallverhütungsvorschriften, entsprechend der statischen und konstruktiven Erfordernissen und unter Berücksichtigung der Baugrund- und Grundwasserverhältnisse, des vorhandenen Medienbestandes sowie der örtlichen Verhältnisse und den ungünstigsten Lastannahmen wie folgt:

- Herstellen von Lockerungs-, Zerkleinerungs- bzw. Spülbohrungen nach Wahl des AN in der erforderlichen Anzahl und notwendigem Durchmesser auf die statisch notwendige Tiefe.
- Einbau der Träger bis in die statisch erforderliche Einbindetiefe, einschließlich angeschweißter Fußplatte
- Einbringverfahren mit Einpressen (Silent Piler o.ä.), mit Lärmschutz, erschütterungsfrei und vibrationsarm, mit dynamischer Anregung mittels Hochfrequenz-Vibration, mit An- und Ablaufunterdrückung
- Auffüllen der Einspannstrecken mit Sand/Kiesgemisch, wenn aus statischen Gründen notwendig mit Sandbeton einschl. Lieferung des Materials, Auffüllen der übrigen Bohrstrecken mit Bohrgut und Verdichten durch Einschlämmen
- Herstellen der Verbauwand durch Ausfachungsarbeiten mit Kanthölzern und Keilen.
- Herstellung einer Ausfachung ca. 1,00 x 1,00 m in einer Tiefe von bis zu ca. 7,5 m unter GOK

Für die Kalkulation ist von folgenden Angaben auszugehen:

Träger:

- HEA 300, nach statischer Erfordernis
- Trägerabstand: gemäß statischem Erfordernis
- Länge der Träger: ca. 8,5 m
- frei Wandhöhe: bis ca. 7,5 m

Ausfachung:

- Holzbohlen 12x12 cm, C24

Gurtung:

- HEB 340 und HEA 280

Baugrundverhältnisse:

- Homogenbereiche: 2 bis 4, ab ca. 5,0 m: 6
- GW-Stand: gem. Baugrundgutachten, ca. ab 3,0 m

Tiefe der Baugrubensohlen: bis ca. 7,50 m

Einzurechnen sind außerdem:

- mehrmaliges Anfahren, Anliefern, Einrichten, Einbauen

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

und Wiederabfahren entsprechend der abschnittswisen
 Kanalverlegung,
 - Vorhalten über die gesamte, erforderliche Bauzeit,
 - sämtliche Gerätekosten für das Einbringen der Träger
 und das Herstellen des Verbaus (Aufstellen, Abbauen,
 Umsetzen im Baufeld)
 - Herstellung sämtlicher Aussteifungen und Vergütungs-
 konstruktionen zum Übertragen der Aussteifungskräfte
 einschl. aller Materiallieferungen wie Konsolen, Längsträger,
 usw. in den statisch erforderlichen Dimensionen
 - Mehrmaliges Umsetzen der Gurtungskonstruktion ent-
 sprechend dem Baufortschritt und Ausbau nach Bauende
 - Mehraufwendungen infolge Medienquerungen
 - Absturzsicherung
 - Laden, Abfuhr und fachgerechte Entsorgung von
 überschüssigen Materialien

Abgerechnet wird der Verbau von OK Träger bis zur Bau-
 grubensohle. Maximaler Überstand über vorhandenes
 Gelände gemäß DIN. Die erforderliche Einbindetiefe der Träger
 wird nicht besonders vergütet.

Die Position versteht sich als Komplettposition aller
 notwendigen Arbeitsschritte für eine ordnungsgemäße und
 fachgerechte Ausführung der Bauleistung.

100,000 m2

1.8.20. Rückbau Trägerbohlwandverbau mit Holzbohlenausfachung
 Trägerbohlwandverbau mit Holzbohlenausfachung
 zurückbauen.

Abbruchmaterial laden und abfahren

100,000 m2

Summe 1.8. Verbau- Trägerbohlwand

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.9. Verbau- Sonstige Leistungen

1.9.10. Geprüfte statische Berechnungen aufstellen und liefern
Die geprüfte statische Berechnungen ist für den Baugruben-/Rohrgrabenverbau, unter Berücksichtigung aller Bauzustände sowie des Baugrundgutachtens aufzustellen und dem AG spätestens zwei Wochen vor Einbau, in 1-facher Ausfertigung als Papierplot und 1 x digital auf CD, zu übergeben.

Die Statik des Verbaus muss so ausgelegt werden, dass der unmittelbar (75 cm Abstand) an den Graben-/Baugrubenwänden vorbeigeführte Verkehr bis SLW 60 die Standsicherheit nicht beeinträchtigt.

1,000 Psch

Summe 1.9. Verbau- Sonstige Leistungen

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.10. Wasserhaltung Grundwasser

Offene Wasserhaltung für den Rohrgraben sowie die Baugruben der Schachtbauwerke und Baugruben der Bauwerke ab Geländeoberfläche ausführen.

Bereich Abwasserpumpwerk

Die Ableitung des geförderten Wassers erfolgt über Rohrleitungen in die genehmigten Schächte und Vorfluter.

1.10.10. Offene Wasserhaltung nach Wahl des AN

Offene Wasserhaltung zum Freihalten des Rohrgrabens von Bodenwasser (Schichtenwasser) sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers durchführen.

Komplette Wasserhaltungsanlage einschl. aller erforderlichen Aggregate, Rohrleitungen etc. liefern, aufbauen und abbauen.

Erforderliche Erdarbeiten, Wasserfassungen, Zu- und Ableitungen, Sand- und Schlammfänge, Reserveeinrichtungen sowie Umbauen bzw. Umsetzen der Anlage entsprechend der vom AN gewählten Haltungslängen sind einzurechnen.

Baugrube für Abwasserpumpwerk

Ableitung mittels Rohrleitung zum Vorfluter herstellen.

Entfernung zum Vorfluter: max. 75 m
 Vorfluter: offene Vorflut
 Pumpenleistung: bis 25 l/s

1,000 Psch

1.10.20. Offene Wasserhaltung vorhalten

Vorhalten aller unter Pos. wie vor aufgeführten Einrichtungen der Wasserhaltung während der Bauzeit.

60,000 d

1.10.30. Offene Wasserhaltung betreiben

Betreiben aller unter Pos. wie vor aufgeführten Einrichtungen der Wasserhaltung während der Bauzeit.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Einzurechnen sind alle Aufwendungen für Personal, Material, Betriebsstoffe, sowie bei Bedarf Betriebsführung der Wasserhaltung außerhalb der Normarbeitszeit.				
		60,000	d	.....	.....
Summe 1.10.	Wasserhaltung Grundwasser				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.11. Wasserhaltung- Abwasser

Die Wasserhaltungsarbeiten umfassen alle erforderlichen Maßnahmen zur Freihaltung der Baustrecke von Abwasser, wie Lieferung, betriebsbereite Aufstellung, Installation, Vorhalten, bei Bedarf umbauen, Betreiben, Unterhalten, Abbauen und Abtransport aller für die Abwasserhaltung erforderlichen Pumpen, Armaturen, Maschinen, Reserveaggregate, Rohrleitungen, Kabel einschl. der Anschlüsse, Schaltanlagen und Steuerungstechnik sowie Materialien und Betriebsmittel (Strom etc.). Die Pumpwerke sind mit Betriebsstundenzähler auszurüsten.

Alle Teile der Abwassererhaltung verbleiben im Eigentum des AN und sind nach Abschluss der Arbeiten rückstandslos zu beseitigen, der ursprüngliche Zustand ist wiederherzustellen.

Die Druckrohrleitungen der einzelnen Pumpwerke sind auf kürzestem Wege durch die vorhandenen Schächte und Baugruben aus dem Kanal zu führen und in die entsprechenden Nebenkanäle einzubinden.

Im Straßenbereich sind die Druckleitungen abzusenken und durch geeignete Maßnahmen gegen Beschädigungen durch Überfahren und gegen Einfrieren zu schützen. Alle Aufwendungen dafür sind in die Preise dieses Titels einzurechnen.

Alle elektrischen Aggregate sind in ex-geschützter Ausführung nach Explosionsschutzgruppe EExII A einzusetzen.

Die Pumpwerke sind für einen teilweisen Mischwasserabfluss ausgelegt und in überflutbarer Ausführung aufzustellen. Bei Flutung der Kanalstrecke sind die Pumpwerke abzuschalten.

Zum Leistungsumfang zugehörig und in die EP einzurechnen sind ebenfalls alle Bauleistungen (Abmauerungen, Verankerungen, Bohr- und Stemmarbeiten, Dübel setzen, Abbruch, Herstellung Pumpensumpf etc.) für die Herstellung der Funktionsfähigkeit der Pumpwerke.

Einzurechnen sind ebenfalls Maßnahmen zur vorrausschauenden Beobachtung des Mischwasseranfalles bei Niederschlagsereignissen, Verfolgung der Wettervorhersage, rechtzeitige Warnung der Baukolonnen etc. im Zusammenhang mit einer möglichen Baustreckenüberflutung.

Für die Einordnung der Druckleitungen usw. sind die Festlegungen der Verkehrsführung während der Bauzeit und die dafür erforderlichen Flächen zu berücksichtigen. Die Anlagen der Abwasserumleitung dürfen die Verkehrsführung nicht behindern. Notwendige zusätzliche Verkehrs-

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

sicherungsmaßnahmen für die herzustellenden und zu betreibenden Abwasserumleitungen sind einzurechnen. Die Behinderungen durch die beengten örtlichen Verhältnisse sind einzurechnen.

Der AN ist für den ordnungsgemäßen und störungsfreien Betrieb der Abwasserhaltung verantwortlich und haftet für alle in diesem Zusammenhang auftretenden Schäden.

1.11.10. Abwasserhaltung Arbeiten an Schächten

Abwasserhaltung für Arbeiten an Schächten liefern, auf-, ab-, umbauen und nach Beendigung der Baumaßnahme wieder beseitigen.

Kanalart: Mischwasser
Kanal: DN 300
Tiefenlage Kanal bis: 4,00 m
Fördermenge: 25 l/s
Länge Sammelrohrltg.: ca. 25 m
Anschluss an bestehende Druckleitung

In den EP sind einzukalkulieren:

- Aufbau der Abwasserpumpenanlage
- Aufbau einer Sammelrohrleitung als geschlossene Rohrleitung, fachgerecht und verschiebesicher zu verlegen
- Bauzeitlicher Verschluss des freizuhaltenden Kanals
- Anschlussstutzen für seitliche Zuläufe in der erforderlichen Anzahl
- Einbindung der Kleinpumpenanlage in die Sammelleitung bzw. Stutzen
- Einbindung in die Vorflut
- Herstellung Pumpensumpf
- Erdüberdeckte Querung von Straßen
- Überfahrten vor jeder Grundstückseinfahrt sowohl für die Sammelrohrleitung als auch für die prov. Hausanschlussleitungen bis SLW 60 herstellen
- Schutzmaßnahmen vor Zerstörung durch Fremdeinwirkung, Frost etc.
- sämtliche Materialien, Geräte und Aufwendungen
- Stromzuführungen zu den Pumpenanlagen
- wasserstandsabhängige Pumpensteuerung in redundanter Ausführung

Festlegung der Umleitungsstrecken, Nennweiten der Druckleitung, Art des Pumpensumpfes sowie die erforderliche Anzahl der Pumpen erfolgt nach Wahl des AN. Alle Schäden und Schadensersatzforderungen Dritter aus unsachgemäßer

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Abwasserüberleitung gehen zu Lasten des AN.				
		1,000	St	.....	.....
1.11.20.	<p>Abwasserhaltung Schächte vorhalten und betreiben Abwasserhaltungsanlage wie vor beschrieben über die Bauzeit vorhalten und betreiben.</p> <p>Rohrleitungen, Armaturen, Schläuche etc. In den Einheitspreis einzurechnen sind alle Hilfs- und Betriebsstoffe, tägliche Pumpenkontrollgänge in entsprechender Häufigkeit (ggf. auch nachts, an Wochenenden und Feiertagen) sowie erforderliche Bedienungs- und Wartungskosten.</p> <p>Die Kontrolle umfasst die Prüfung aller Anlagenteile auf ordnungsgemäßen Zustand und Funktion.</p> <p>Für die Dokumentation der Kontrollgänge ist auf der Baustelle ein Nachweisbuch ist täglich zu führen.</p>				
		3,000	d	.....	.....
1.11.30.	<p>Pumpenanlage einsetzen Pumpenanlage für Förderung nicht vorgereinigten Abwassers. Pumpen einschließlich automatischer Steuerungseinrichtung liefern, aufstellen und nach Einsatz entfernen, vorhandene Leitung abdichten.</p> <p>Erforderliche Pumpensümpfe, Förderleitungen, Zu- und Ableitungen (bis ca. 100 m Länge), Kabel für Energieversorgung, Reserveeinrichtungen sowie Umbauen und Umsetzen sind einzukalkulieren und werden nicht gesondert berechnet.</p> <p>Einsatzstelle: Schacht DN 1.500 Förderhöhe: 75 m Pumpeleistung: ca. 25 l/s</p>				
		1,000	St	.....	.....
1.11.40.	<p>Pumpenanlage vorhalten Pumpenanlage wie vor betriebsbereit vorhalten.</p> <p>Pumpen</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Abgerechnet wird nach Kalendertagen, an denen die Anlage betriebsbereit vorgehalten werden muss.

		3,000 d
--	--	---------	-------	-------

1.11.50. Pumpenanlage betreiben
 Pumpenanlage wie vor betreiben.

Abgerechnet werden die erforderlichen Betriebsstunden.

Einzurechnen sind die Herstellung der Energieversorgung, sämtliche Strom- und Betriebskosten, das Unterhalten und Warten der Pumpenanlage.

Es sind tägliche Pumpenkontrollgänge in entsprechender Häufigkeit (ggf. auch nachts, an Wochenenden und Feiertagen) durchzuführen.

Die Kontrolle umfasst die Prüfung aller Anlagenteile auf ordnungsgemäßen Zustand und Funktion.

Für die Dokumentation der Kontrollgänge ist auf der Baustelle ein Nachweisbuch ist täglich zu führen.

		75,000 h
--	--	----------	-------	-------

Abwasserdruckleitung entleeren für Umbindung

1.11.60. Druckleitung entleeren ca 60 m³ mobile Pumpe
 Entleerung einer mit Abwasser gefüllte Druckleitung PE100 225 x 20,5, Länge bis zum Hochpunkt ca. 2,0 km, stetig ansteigend verlegt, bis zum automatisch be- und entlüfteten Hochpunkt voll gefüllt mit Abwasser, anfänglicher Vordruck ca. 7 bar (ca. 70 m geodätische Höhe der Wassersäule) am vorhandenen Spülschach kontrolliert, schrittweise entleeren und mit mobiler Pumpenanlage des AN in den Saugraum des neu errichteten Pumpwerks fördern (geodätische Förderhöhe bis ca. 4 m, Länge mobile Druckleitung ca. 20 m), kommunales Abwasser mit biogener Belastung, einschließlich Absperren Zulauf neues Pumpwerk mit Hochdruck-Rohrblase DN300 für die Zeit der o. g. Entleerung Druckleitung und der Umbindung Zulaufleitung vom alten auf das neue Pumpwerk.

		1,000 Psch
--	--	------------	-------	-------

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Summe 1.11.		Wasserhaltung- Abwasser			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.12. Kanalbau

Vorbemerkungen Kanalbau

Es gelten die DIN EN 752, DIN 4124, DIN EN 1916, DIN EN 1610, ZTV-Ing.

Für Betonrohre gilt zusätzlich die DIN EN 1916 und die DIN V 1201, für Steinzeugrohre die DIN EN 295 und die ZP WN 295.

Die Tragfähigkeit der Rohre muss folgender Belastung standhalten:

- GW-Stand = Geländehöhe
- Verkehrslast SLW 60

Auflagerwinkel gemäß statischem Erfordernis

Vor Verlegung der Rohre hat der AN eine Rohrstatik (Regelstatik) entsprechend der örtlichen Gegebenheiten aufzustellen. Die Rohrstatik ist dem AG spätestens zwei Wochen vor dem Einbau der Rohre unaufgefordert zu übergeben.

Die Kosten für die Erstellung der Rohrstatik sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Die Rohre sind zu liefern und fachgerecht zu verlegen. Die Verlegehinweise der Rohrhersteller sind zu beachten. Verschnitt ist einzukalkulieren. Alle Schachtanschlüsse sind doppelgelenkig auszuführen.

Abbruch Bauwerke

1.12.10. Altkanal DN 300 abbauen

In der Baugrube vorhandenen Altkanal abschnittsweise abbauen, laden, abfahren und entsorgen.

bis DN 300, GGG

Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.
Leistungserbringung in Teilmengen.

20,000 m

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.12.20. Trennschnitte an (Stahl-)Betonrohr DN 300

Trennschnitte an (Stahl-) Betonrohren mit Fuß, wandverstärkt, mittels Schneidkette rechtwinklig zur Rohrachse in der Baugrube ausführen und Schnittkanten glätten. Bei Stahlbetonrohren sind die Schnittflächen mit abwasserresistenter Beschichtung vollflächig zu versiegeln.

Kanal: DN 300

2,000 St

Vorbemerkungen PP-Kanalrohr

Die PP-Rohre und -Formstücke haben der DIN EN 1852 zu entsprechen. Die Zertifikate zum Nachweis der Güte der Rohre sind dem AG spätestens zwei Wochen vor dem Einbau vorzulegen.

1.12.30. Hochlast-Vollwand-PP-Kanalrohr DN 300

Entwässerungskanal DN 300 aus Hochlast-Vollwand-Kanalrohr nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach DIN EN 1610 liefern und verlegen.

Anschluss an Schächte wird gesondert vergütet.

PP-Rohre mit Steckmuffe und fest eingelegter Dichtung aus EPDM (Standard), Ringsteifigkeit mind. 10 kN/m² nachgewiesen. Rohre innen mit Hersteller-, Durchmesser- und Rohstoffangabe signiert.

Baulänge: 1,0 m bis 6,0 m
Werkstoff: nach DIN EN 1852
Farbe: orangebraun

In vorhandenen Rohrgraben mit Verbau und Aussteifungen.

Die Verlegerichtlinien des Rohrherstellers sind zu beachten.

30,000 m

1.12.40. Zulage: Passstück DN 300 PP

Passstück für PP-Hochlast-Vollwand-Kanalrohr DN 300 einschl. Steckmuffe mit EPDM-Dichtung liefern und verlegen, als Zulage zur Rohrleitung.

Fabrikat, Materialeigenschaften, Materialgüte und Farbe wie Rohrleitung.

Ausführung: Spitzende-Spitzende oder Spitzende-Muffe, mit

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

integrierter Dichtung aus Elastomeren.

Baulänge entsprechend den örtlichen Gegebenheiten
 anpassen, einschl. notwendiger Rohrschnitte und Materialien.

		2,000 St
--	--	----------	-------	-------

1.12.50. Edelstahlmanschette DN 300 Guss/ PP
 Edelstahlmanschette, lange Bauform, Guss/ PP

Manschette komplett mit Dichtung aus EPDM, Spannband und
 den zugehörigen Befestigungsmaterialien.

		2,000 St
--	--	----------	-------	-------

1.12.60. Edelstahlmanschette DN 300 Guss/ STZG
 Edelstahlmanschette, lange Bauform, Guss/STZG

Manschette komplett mit Dichtung aus EPDM, Spannband und
 den zugehörigen Befestigungsmaterialien.

		2,000 St
--	--	----------	-------	-------

Vorbemerkung Kunststoffdruckrohr PE 100-RC

Die Druckrohre aus PE 100-RC (Rohre mit Schutzzei-
 schaften) müssen in ihren Maßen und Toleranzen der DIN EN
 12201-2 entsprechen. Die Güteanforderungen sind gemäß PAS
 1075, DIN 8075 sowie die DIN EN 12814-3 und DVS 2203-4
 Beiblatt 2 (FNCT) zu erfüllen.

Die Dokumentation der Rohrqualität durch ein Abnahmeprüf-
 zeugnis 3.1 gemäß DIN EN 10204 sind vom Bieter
 einzureichen.

Die eingesetzten Rohre müssen folgende Anforderungen
 erfüllen:

- Außendurchmesser da nach DIN EN 12201-2, die
 Schweißbarkeit muss auf Standard-Stumpfschweiß-
 maschinen gewährleistet sein,
- gültige DVGW-Zulassung,
- verfügt über ein aktuelles PAS 1075 Zertifikat,
- Nachweis der Eignung für alle alternative Verlegetechniken
 über FNCT (geforderte Mindeststandzeit von > 8.760 h für jede
 Rohstoffcharge, Prüfbedingungen: 80°C, 4 N/mm², 2 %
 Arkopal N-100),
- eine zulässige Freilagerdauer von mindestens zwei Jahren

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	muss gegeben sein.				
	<p>Für die Produktion der angebotenen Rohre gelten folgende Mindestanforderungen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vor der Verarbeitung der Rohstoffe hat generell eine Vortrocknung des Granulats bei 60°C zu erfolgen. - Durch Metallabscheider vor der Extrusionsanlage ist sicherzustellen, dass keine Metallpartikel mit dem Granulat den Verarbeitungsmaschinen zugeführt werden. - Die Rohre sind auf Extrusionsanlagen herzustellen, die mit Schmelzefilter ausgerüstet sind. - Durch die Verwendung eines Ultraschallmesssystems ist sicherzustellen, dass Außendurchmesser, Wanddicke und Ovalität über die gesamte Rohrlänge den Vorgaben entsprechen. - Die Verwendung von Rücklauf- oder Umlaufmaterial für die Herstellung der Rohre ist nicht zulässig. 				
1.12.70.	<p>PE- Leitung da 225x20,5 PE- Leitung da 225x20,5</p> <p>liefern und einbauen</p>	30,000	m	.....	.....
1.12.80.	<p>Edelstahlmanschette da 225 PE Edelstahlmanschette, lange Bauform,</p> <p>Manschette komplett mit Dichtung aus EPDM, Spannband und den zugehörigen Befestigungsmaterialien. PE da 225</p>	1,000	St	.....	.....
Summe 1.12.	Kanalbau				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.13.	Rückbauarbeiten <u>Abbruch Einfriedung</u>				
1.13.10.	Zaun Viereck-Drahtgeflecht Stahl abbrehen H 2m v.Hand laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch des Zaunes aus Viereck-Drahtgeflecht, aus Stahl, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Höhe 2 m, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der Abbruch der Pfosten wird gesondert vergütet, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	90,000	m	.....	.....
1.13.20.	Tor Viereck-Drahtgeflecht Stahl abbrehen Weite 300cm H 2m Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch des Zauntors aus Viereck-Drahtgeflecht, aus Stahl, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, lichte Weite 300 cm, Höhe 2 m, Geräteeinsatz ist möglich, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der Abbruch der Pfosten wird gesondert vergütet, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	1,000	St	.....	.....
1.13.30.	Zaunpfosten Stahl abbrehen 60/60mm WD 2,5mm L 250cm Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch des Zaunpfostens aus Stahl, in Fundament eingegossen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Querschnitt 60/60 mm, Wanddicke 2,5 mm, Gesamtlänge 250 cm, Geräteeinsatz ist möglich, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der Abbruch des Fundamentes wird gesondert vergütet, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	32,000	St	.....	.....
1.13.40.	Torpfosten Stahl abbrehen 100/100mm WD 2,5mm L 280cm Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch des Torpfostens aus Stahl, in Fundament eingegossen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Querschnitt 100/100 mm, Wanddicke 2,5 mm, Gesamtlänge 280 cm, Geräteeinsatz				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>ist möglich, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, der Abbruch des Fundamentes wird gesondert vergütet,</p> <p>Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p>	2,000	St	.....	.....
1.13.50.	<p>Köcherfundament Beton abbrechen 24kN/m3 0,25-0,5m3 Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch des Köcherfundaments aus unbewehrtem Beton, Normalbeton, ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruchvolumen über 0,25 bis 0,5 m3, Ausführung im Freien, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, ohne Zerkleinerung, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet,</p> <p>Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p>	2,000	t	.....	.....
1.13.60.	<p>Rasengitterst./Rasenfugenst. aufn. Rasenfugenst.*Verwertung AN Rasengittersteine / Rasenfugensteine aus Beton einschließlich Kammervfüllung aufnehmen. Art = Rasenfugensteine, bis 12 cm dick.</p> <p>Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p>	160,000	m2	.....	.....
1.13.70.	<p>Bordstein aufnehmen. Hochbord Beton*Fund. ü. 10-20 cm alles Verw. AN Bordstein aufnehmen. Bordstein = Hoch- und Rundbordstein aus Beton, Breite bis 18 cm, Höhe bis 30 cm. Fundament aus Beton, über 10 bis 20 cm dick, aufbre- chen. Sämtliche Steine und übriges Aufbruchgut entsorgen gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p>	90,000	m	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Abbruch Betriebsgebäude

**1.13.80. Bitumenschindeldeckung abbrechen 0,11kN/m2 v.Hand laden LKW AN
 schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg.**

Abbruch der Bitumenschindel-Dachdeckung, genagelt, Abbruch
 Unterkonstruktion wird gesondert vergütet, im Rahmen einer
 Totalabbruchmaßnahme, Dachneigung über 20 bis 25 Grad,
 Flächenlast des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 0,11 kN/m2,
 Arbeitshöhe bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür
 erforderlichen Gerüsts,
 Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten,
 aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf
 LKW des AN laden,
 Abfall ist gefährlich, schadstoffbelastet, Schadstoff teerhaltig,

Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.

18,000 m2

1.13.90. Gebäude beräumen und entkernen

Gebäude beräumen und entkernen:
 - 2 St. Dachrinnen aus Zinkblech, Länge ca. 7,5 m
 - 4 St. Ortgangblech aus Zinkblech, Länge ca. 1,2 m
 - 3 St. Fenstergitter, Stahl, H x B ca. 1,0 x 1,0 m,
 - 3 St. Kunststofffenster, H x B ca. 1,0 x 1,0 m,
 - 1 St.Kunststofffenster, H x B ca. 0,5 x 0,5 m
 - 2 St.Außentür mit Zarge, Stahlblech, H x B ca. 2,0 x 1,0 m
 - 3 St. Fenstergitter, Stahl, H x B ca. 1,0 x 1,0 m,
 - 1 St Innentür mit Zarge, Holzwerkstoff, H x B ca. 2,0 x 1,0 m,
 - 1 Toilettenbecken (Porzellan) mit Spülkasten, Rohrinstallation,
 - 1 Handwaschbecken (Porzellan), Armaturen, Rohrinstallation,
 - 3 St. Fassadenleuchte, 4 St. Deckenleuchte, 3 E-Heizer,
 - 1 psch Elektroinstallation mit Schaltern, Steckdosen, Kabeln,
 Klemmdosen, 1 Sicherungsverteiler, 1 E-Durchlauf-
 erhitzer, 2 Wandeinbauventilatoren
 - 1 Schreibtisch aus Stahl / Holzwerkstoff, 1 Stuhl
 - Kleinmaterial

getrennt nach Material sammeln, laden und gemäß Kapitel
 Abfälle der Baubeschreibung entsorgen

1,000 psch

**1.13.100. Dachkonstruktion Holz/Holzwerkstoff abbrechen 7,5kN/m3 Geräteeinsatz mgl. laden
 LKW AN schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg.**

Abbruch der Dachkonstruktion aus Holz/Holzwerkstoff, im
 Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des
 Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 7,5 kN/m3, Ausführung
 innerhalb des Bauwerks, Arbeitshöhe bis 3,65 m,
 Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t,

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist gefährlich, schadstoffbelastet, Altholzkategorie A IV, Schadstoff Holzschutzmittel, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	1,000 t	.....	.....
1.13.110.	<p>Gebäude abbrechen ohne Dach ohne Bodenplatte Gebäude abbrechen. Abfall trennen und entsorgen. ohne Dach und ohne Bodenplatte (siehe separate Positionen)</p> <p>Wände: Ziegelmauerwerk verputzt, teilweise gefliest, Boden: gefliest, Wanddicke Außenwände ca. 30 cm Wanddicke Innenwände ca. 15 bis 20 cm</p> <p>Gebäudeabmessungen außen: Länge ca. 6, 6 m, ohne Dachüberstand Breite ca. 3,7 m, ohne Dachüberstand Höhe ca. 2,8 m , ohne Bodenplatte, ohne Dach Gebäudeaufteilung innen: 3 Räume, durch Wände abgetrennt</p> <p>Abfallschlüssel nach AVV (Abfallverzeichnis-Verordnung) 170102 Ziegel,</p> <p>Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p> <p>Abgerechnet wird nach umbautem Raum</p>	70,000 m3	.....	.....
1.13.120.	<p>Bodenpl. Stahlbeton abbrechen 24kN/m3 D 35 cm Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch der Bodenplatte aus Stahlbeton, Normalbeton, einschl. Fliesen, einseitig, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruchdicke 30 bis 40 cm, Ausführung im Freien Geräteeinsatz ist möglich, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet,</p> <p>Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.</p>	28,000 m2	.....	.....
	<p><u>Abbruch Schauer Netzersatzanlage</u> Der Schauer ist ähnlich einem Carport aufgebaut und besteht</p>			

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	aus einer Holzkonstruktion mit 4 Stützen und einem, mit Bitumenschindeln gedeckten Satteldach mit einer Unterkonstruktion aus Holz.			
1.13.130.	Bitumenschindeldeckung abbrechen 0,11kN/m2 v.Hand laden transp. LKW AN entsorgen nicht schadstoffbelastet AVV170904 Vergüt.Entsorg. AN Abbruch der Bitumenschindel-Dachdeckung, genagelt, Abbruch Unterkonstruktion wird gesondert vergütet, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Dachneigung über 20 bis 25 Grad, Flächenlast des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 0,11 kN/m2, Arbeitshöhe bis 3,5 m über der Standfläche des hierfür erforderlichen Gerüsts, Abbruch von Hand/mit handgeführten Kleingeräten, aufgenommene Stoffe zur Entsorgung sortieren, sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist gefährlich, schadstoffbelastet, Schadstoff teerhaltig, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	11,000 m2	.....	.....
1.13.140.	Dachkonstruktion Holz/Holzwerkstoff abbrechen 7,5kN/m3 Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch der Dachkonstruktion aus Holz/Holzwerkstoff, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 7,5 kN/m3, Arbeitshöhe bis 3,65 m ü. GOK, Geräteeinsatz ist möglich, max. Gesamtgewicht bis 5 t, aufgenommene Stoffe sammeln, auf LKW des AN laden, Abfall ist gefährlich, schadstoffbelastet, Altholzkategorie A IV, Schadstoff Holzschutzmittel, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	0,600 t	.....	.....
1.13.150.	Bodenpl. Stahlbeton abbrechen 24kN/m3 D 25 cm Geräteeinsatz mgl. laden LKW AN nicht schadstoffbelastet ges.Vergüt.Entsorg. Abbruch der Bodenplatte aus Stahlbeton, Normalbeton, ohne Bekleidungen und Beschichtungen, im Rahmen einer Totalabbruchmaßnahme, Wichte des Abbruchstoffes DIN EN 1991-1-1 24 kN/m3, Abbruchdicke ca. 25 cm, Ausführung im Freien, Geräteeinsatz ist möglich, aufgenommene Stoffe sammeln, ohne Zerkleinerung, auf LKW des AN laden, Abfall ist nicht gefährlich, nicht schadstoffbelastet, Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	4,200 m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Pumpschacht teilweise abbrechen

1.13.160. Schacht teilweise abbrechen

Schacht freilegen und einschließlich Abdeckung bis 2,00 m unter GOK abbrechen.

DN 1.500

Stahlbeton

Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.

1,000 St

1.13.170. Schacht verdämmen, Bodenmörtel

Schacht fachgerecht verfüllen mit hydraulisch gebundenem, fließfähigem Spezialfüllmaterial (plastifizierter Bodenfüllstoff) bis 2,0 m unter Gelände. Werkmäßig hergestelltes Füllmaterial anliefern und einbauen.

DN 1.500, Tiefe bis 4 m

Anforderungen an das Verfüllmaterial:

- Tragfähigkeit EV2 45 MN/m²
- spatenlösbar
- Volumenänderung max. -0,5 Vol.% nach DIN EN 445, DIN EN 446 und DIN EN 447
- nicht entmischend, fließfähig, selbstverfestigend

Vor dem Einfüllen des Dämmers sind alle Schachtanschlüsse (ggf. außer Ablauf) sowie Undichtigkeiten aller Art mit geeigneten Mitteln sorgfältig zu schließen. Sämtliche Aufwendungen dafür sind einzurechnen, ebenso wie für die evtl. erforderlichen Abschalungen.

Bei der Verfüllung ist eine ausreichende Entlüftung der noch nicht verfüllten Räume zu gewährleisten, um eine vollständige Verdämmung zu erreichen.

Die Verfüllmengen- und -geschwindigkeiten sind dem zu verfüllenden Hohlraum anzupassen, einzurechnen ist das Arbeiten in Teilmengen. Es ist stufenweise in mehreren Abschnitten zu verdämmen.

5,000 m3

Abwasserzweckverband "Wilde Sau"
Ertüchtigung Schmutzwasserpumpwerk
Freiberger Straße in Mohorn
Los 1: Bau

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Seite: 49 von 91

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.14. Schachtneubau

Einzubauen sind Einsteigeschächte aus Polypropylen (PP) nach DIN EN 13598-2 mit vorgefertigter Gerinneführung entsprechend der Schachtliste.

Die Wasserundurchlässigkeit aller Schächte und Bauwerke ist zu gewährleisten.

Anschlüsse an Schächte sind dicht und mit doppelgelenkiger Anbindung auszuführen und einzurechnen.

Im Schacht ist, ein Längsgefälle von 1 % auszubilden. Bei Dimensionsänderungen ist scheinbar gleich einzubinden. Sämtliche Einbindungen sind mit der Schachtwand innenbündig abzuschließen.

Die Abwinkelung des Gerinnes ist der Schachtliste zu entnehmen und in der Örtlichkeit zu überprüfen. Alle vorhandenen Sohlhöhen sind vor Baubeginn vom AN zu überprüfen. Diese Leistung wird nicht gesondert vergütet und ist einzurechnen.

Vor dem Versetzen der Schächte hat der AN eine Bauwerksstatik (Regelstatik), einschließlich ggf. erforderlicher Auftriebsberechnung, für alle Einstiegsschächte, incl. Fundament- und Abdeckplatten, entsprechend der örtlichen Gegebenheiten aufzustellen. Der statische Nachweis ist dem AG spätestens zwei Wochen vor dem Einbau zu übergeben. Die Kosten für die Erstellung der Statik sind mit den Einheitspreisen abgegolten.

Die Schachttiefe wird definiert als lichter Abstand zwischen tiefster Rohrsohle und Oberkante Schachtabdeckung.

1.14.10. Fertigteilschacht PP DN 800, Tiefe bis 3,00 m

Fertigteilschacht DN 800 aus PP (Polypropylen), Farbe orangebraun, mit Schachthals und den Rohranschlüssen, aus 100 % Neumaterial ohne Recyclinganteile, ohne Füllstoffe und ohne Schäumungszusätze, liefern und einbauen.

Sickerschacht

Die Leistung umfasst:

- Betonauflagerung zur Lastentkopplung und verschiebesicheren Aufnahme der Auflagerringe/Abdeckung (DN 625), einschl. Betonaufleger,
- Schacht aus vollwandigen Fertigteilen mit horizontalen und

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- vertikalen Verstärkungsringen, Ringsteifigkeit $\geq 2 \text{ kN/m}^2$
- Schachtringe DN 800 mit integrierten korrosionsfesten Steigstufen aus GFK gemäß Anforderungen der Berufsgenossenschaft
- Belastbarkeit Klasse B 125 (Abdeckung)
- Schachtelementeverbindung über lastentkoppelte Mehrfach-Lippendichtung nach DIN 4060 und DIN EN 681-1,
- Schachtsohle-Auftritt entsprechend ATV-DVWK-A 157 bis Rohrscheitel ausbilden, Bermenfläche strukturiert, rutschhemmend ausgeführt
- Schachtboden mit einem Zulauf mit fest eingebauten SL-Dichtringen (Safety-Look)
- Schachtabdeckung Klasse B
- Sauberkeitsschicht aus C 12/15, Dicke 10 cm

lichte Schachttiefe: ca. 2,80 m
 Anschlüsse: 1 Zulauf DN/OD 300 PP

Einzurechnen sind Liefern, Abladen, Abfahren, Einbau- und Montage-, Stütz- und Aussteifungsarbeiten, Zuschnitte und Anpassungsarbeiten, einschließlich alle für die Bauleistung benötigten Materialien, Baustoffe und Geräte. Die Abwinklung des Zulaufes und des Gerinnes sind der Schachtliste zu entnehmen sowie in der Örtlichkeit, als auch vor dem Schachteinbau zu überprüfen.

Statik gemäß Vorbemerkung.

1,000 St

1.14.20. Zulage: Auftriebssicherung für Fertigteilschacht PP
 Werkseitige Herstellung der Auftriebssicherung des Fertigteilschachtes aus PP durch auskragende Bodenplatte gemäß Herstellervorgaben.

Als Zulage zu den Schachtpositionen.

1,000 St

1.14.30. Konus PP, DN 800/625
 Teilexzentrischer Konus aus PP (Polypropylen), Farbe orangebraun, aus 100 % Neumaterial ohne Recyclinganteile, ohne Füllstoffe und ohne Schäumungszusätze, liefern und einbauen.

- Teilexzentrischer Konus DN 800/625 und Schachtringe

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	DN 1000 mit integrierten korrosionsfesten Steigstufen aus GFK gemäß Anforderungen der Berufsgenossenschaft - Belastbarkeit SLW 60 - Schachtelementeverbindung über lastentkoppelte Mehrfach- Lippendichtung nach DIN 4060 und DIN EN 681-1,	1,000 St	.....	.....
Summe 1.14.	Schachtneubau			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.15. Pumpwerk Ortbeton

Die folgenden Positionen betreffen den Bau des Sonderbauwerkes (Pumpenvorlage und Pumpenkammer) als Ortbetonbauwerk

Die Aufwendungen für alle Arbeits- und Traggerüste, auch über 2 m Höhe, sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Unter Berücksichtigung der TR3.1 der SEDD sind folgende Leistungen für die Errichtung zu berücksichtigen:

- Abstandhalter auf Zementbasis, Kunststoffteile sind unzulässig
- Ausbildung von Fugen nach WU- Richtlinie des DAfStb
- bei Einsatz von Fertigteilen gelten die FBS- Richtlinien

1.15.10. Werksplanung Bauwerk

Werksplanung einschließlich geprüfter Statik, Werkszeichnungen, Bewehrungspläne für Pumpenkammer und Pumpenvorlage anfertigen. Grundlage der Werksplanung ist die Zeichnung des AG.

Grundwasserstand bis OK- Gelände (bezogen auf die Straße unterhalb der Becken).

Verkehrslast 2,0 kN/m² (Decke Maschinenraum)

Die Unterlagen sind dem AG 4 Wochen nach Freigabe des Bauzeitenplanes zu übergeben.

1,000 Psch

.....

1.15.20. Fremdüberwachte Baugrundabnahme Pumpwerk

Fremdüberwachte Baugrundabnahme und Protokollierung durch unabhängigen Baugrundsachverständigen. Für Pumpwerk

Die Protokolle sind dem AG unaufgefordert vorzulegen.

1,000 Psch

.....

1.15.30. Betonierplan erstellen

Betontechnologische Unterlagen erstellen und dem AG rechtzeitig vor Beginn der Betonierarbeiten zur Bestätigung 2-fach analog und 1-fach digital vorlegen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- baustellenbezogenes Sortenverzeichnis
- Angabe der Rezepturen aller verwendeten Betonsorten

Bauteilbezogener Betonierplan mit Angaben zu:

- Baustelle
- Bauteil
- Datum der Betonage
- Beginn
- Betonmenge gesamt
- Betonierabschnitte
- Betonsorte
- Lieferwerk
- Ersatzlieferwerk
- Einbautechnologie
- Transportfrequenz
- Eigenüberwachung mit Ansprechpartner
- Anzahl Probewürfel
- Verdichtungstechnologie
- Eingesetzte Arbeitskräfte mit Kontakt des Verantwortlichen
- Arbeitsablauf
- Besonderheiten
- Nachbehandlungstechnologie und -dauer
- Prüfplan nach DIN 1045-3, DIN EN 1536 und ZTV-Ing

1,000 psch

.....

*** Ausführungsbeschreibung 1

Hinweis für alle Betonpositionen

Hinweis für alle Betonpositionen

Betonzusammensetzung

Der zu verwendende Beton wird als Beton nach Eigenschaften definiert.

Für bewehrte Teile ist im allgemeinen Beton der Güteklasse C35/45 vorgeschrieben. Die geplanten Betonrezepturen sind dem Auftraggeber rechtzeitig zur Genehmigung vorzulegen.

Überfestigkeiten des Betons sind zu vermeiden, da die Beschränkung der Rissbreite wesentlich von der erreichten Betonzugfestigkeit abhängt.

Überfestigkeiten müssen daher unter der Serienfestigkeit der nächst höheren Festigkeitsklasse bleiben. Zur Begrenzung der Rissbreiten der Betonbauteile ist ein Beton zu verwenden, dessen Betonfestigkeit $f_{ct,eff}$ nach 3 Tagen höchstens 67% der mittleren Zugfestigkeit f_{ctm} erreicht. ($\max f_{ct,eff, 3d} = 0,67 f_{ctm, 28d}$). Darüber hinaus ist ein langsam erhärtender zu verwenden, dessen Kennwerte für die Festigkeitsentwicklung $r = f_{cm2} / f_{cm28} \leq 0,3$ beträgt.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Die diesbezüglichen Angaben sind in den bauteilbezogenen
 Betonierplänen auszuweisen.
 Dies gilt nicht für den Beton der Stützen.

Zusätze zum Beton (Verflüssiger, Frostschutzmittel usw.) dürfen
 nur mit besonderer Zustimmung der Bauleitung des
 Auftraggebers verwendet werden. Die Eignung ist durch
 amtliche Prüfzeugnisse zubelegen.

Wenn in den Positionen nichts anderes angegeben ist, sind alle
 Betonpositionen einschließlich Schalung anzubieten.

Das Biegen, Zuschneiden und Anpassen einzelner
 Bewehrungspositionen vor Ort, z.B. an Durchbrüchen und
 Öffnungen wird nicht gesondert vergütet. Anpassungen der
 Verlegung an Einbauteile, Grundleitungen, etc.

Sichtbeton:
 Soweit in den Positionen nicht anders angegeben sind alle
 Bauteile in der Sichtbetonklasse SB2,P2,FT2,E1AF2,SHK2
 auszuführen. Die Aufwendungen dafür sind in die Einheitspreise
 einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

Beton mit hohem Wassereindringwiderstand (WU-Beton):
 - Ausführung nach DIN EN 206 und DIN 1045,
 Expositionsklasse XA2, mind C35/45, Verwendung von
 HS- Zement
 - Nennmaß der Betondeckung 50 mm
 - Beanspruchungsklasse A nach WU- Richtlinie des DAfStb
 - Mindestbauteildicken Wände 250 mm, Decken 250 mm
 - Nachweis der Wassereindringtiefe 30 mm

1.15.40. Sauberkeitsschicht unter der Bodenplatte
 Unbewehrten Beton nach Unterlagen des AG herstellen.
 Beton Sauberkeitsschicht unter Bodenplatte
 Druckfestigkeitsklasse C16/20
 Expositionsklasse X0,WF
 Dicke 10 cm
 Beton einschließlich Schalung herstellen. Schalung vor-
 halten und beseitigen.

12,000 m3

1.15.50. Dichtungsschicht herstellen
 Dichtungsschicht herstellen
 PE-Folie doppelagig
 Dicke 0,2 mm

120,000 m2

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.60.	Bodenplatte Pumpenvorlage, Bodenplatte Pumpe- kammer Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C35/45. Bodenplatte Pumpenvorlage Bodenplatte Pumpenkammer Expositions-klasse wu,XC4,XD1,XA1,XF3,WA Sichtflächenschalung = Schal- tafeln. Schalungsverlauf horizontal.beidseitig Saugende Schalung Arbeitsebene bis über 8 m	45,000 m3	.....	.....
1.15.70.	Aufgehende Wände Pumpenvorlage und Pumpen- kammer Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bauteil : Aufgehende Wände Pumpenvorlage und Pumpenkammer Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C35/45. Expositions-klasse wu,XC4,XD1,XA1,XF3,WA Sichtflächenschalung = Schal- tafeln. Schalungsverlauf vertikal beidseitig. Saugende Schalung Arbeitshöhe bis über 8 m unter GOK	32,000 m3	.....	.....
1.15.80.	Decke Pumpenvorlage und Pumpen- kammer Bewehrten Beton einschließlich Schalung nach Unterlagen des AG herstellen. Schalung vorhalten und beseitigen. Bauteil : Decke Pumpenvorlage und Pumpen- kammer Art der Verwendung = Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C35/45. Expositions-klasse wu,XC4,XD1,XA1,XF3,WA Sichtflächenschalung = Schal- tafeln. Schalungsverlauf horizontal beidseitig. Saugende Schalung Arbeitshöhe bis über 8 m unter GOK	50,000 m3	.....	.....
1.15.90.	Zulage für alle Betonpositionen Zulage zu den Betonpositionen für verlängerte Nachbehandlung nach ZTV-Ing, Teil 3 Massivbau, Abschnitt 2, Punkt 7.5			

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Wagerechte Bauteile				
		1,000	Psch	.....
1.15.100.	Zulage für alle Betonpositionen Zulage zu den Betonpositionen für verlängerte Nachbehandlung nach ZTV-Ing, Teil 3 Massivbau, Abschnitt 2, Punkt 7.5 senkrechte Bauteile				
		1,000	Psch	.....
1.15.110.	Arbeitsfuge aufrauen Arbeitsfuge aufrauen vor Einbringen des Injektionsschlauches aufrauen und Räumgut beseitigen Arbeitsfugenbreite 30 - 40 cm				
		150,000	m	.....	.....
1.15.120.	Injektionsschlauchsystem Injektionsschlauchsystem zum planmässigen Abdichten von Arbeitsfugen liefern und nach Einbaurichtlinien des Herstellers fachgerecht einbauen In den Einheitspreis einzurechnen sind die Verpress- und Entlüftungsenden, Verwahr Dosen und Befestigungsmaterialien. Produkt mit Baustoffzulassung]				
		150,000	m	.....	.....
1.15.130.	Verpressen mit PUR- Harz Verpressen mit PUR- Harz Fachgerechtes Verpressen mit PUR- Harz Im Einheitspreis enthalten sind die Gestellung des Fachpersonals, der Verpressgeräte nebst erforderlichem Zubehör und ein Materialverbrauch von 0,15 kg/lfm sowie das Nachpressen der Injektionsschläuche innerhalb der Gehzeit. Das Verpressen soll zum spätmöglichen Zeitpunkt, mindestens ist im Ausnahmefall das Erreichen der				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	planmässigen Endfestigkeit abzuwarten. Produkt mit Baustoffzulassung	150,000 m	.....	.....
1.15.140.	Betonfertigteil Bewehrte Betonfertigteile entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Unterlagen des AG herstellen und einbauen. Bauteil Abdeckplatte Pumpenvorlage Fertigteile aus Stahlbeton. Druckfestigkeitsklasse C35/45 Expositionsklasse wu, XC4, XD1, XA1, XF3, WA Dicke ca. 30 cm Breite ca. 1,20 m Länge ca. 5,30 m einschl. 4 Dollen aus Mat. 1.4301 D = 20 mm, Länge = 500 mm liefern und in aufgehender Wand befestigen 4 Hüllrohre im Fertigteil mit D = 80 mm einschl. Bohrung herstellen und mit abwasserbeständiger Vergussmasse vergießen Elastomerstreifen 10 cm breit über gesamte Auflagefläche liefern und einbauen Sichtflächenschalung = Schaltafeln. Oberfläche Laufweg mit Besenstrich (Rosshaar) versehen. Einbauhöhe über 6 m unter GOK	1,000 Stck	.....	.....
1.15.150.	Beton abtragen waagerecht Beton abtragen Beton abtragen/aufrauen Betonuntergrund durch Abtragen vorbehandeln. Anfallende Stoffe aufnehmen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet. Bauteil: Bodenplatte Pumpenvorlage Bodenplatte Pumpenkammer Fläche waagerecht. Oberflächennahe Gesteinskörner, Durchmesser > 4 mm, kuppenartig freilegen. Abtrag durch Hochdruckwasserstrahlen bis 800 bar ohne Strahlmittel. Nachbearbeitung durch Niederdruckwasserstrahlen bis 100 bar ohne Strahlmittel. Keine Bewehrung im Abtragsvolumen. Material = Stahlbeton	40,000 m2	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.15.160.	Beton abtragen senkrecht Beton abtragen Beton abtragen/aufräumen Betonuntergrund durch Abtragen vorbehandeln. Anfallende Stoffe aufnehmen. Entsorgung wird nicht gesondert vergütet. Bauteil: aufgehende Wand Pumpenvorlage aufgehende Wand Pumpenkammer Fläche senkrecht Oberflächennahe Gesteinskörner, Durchmesser > 4 mm, kuppenartig freilegen. Abtrag durch Hochdruckwasserstrahlen bis 800 bar ohne Strahlmittel. Nachbearbeitung durch Niederdruckwasserstrahlen bis 100 bar ohne Strahlmittel. Keine Bewehrung im Abtragsvolumen. Material = Stahlbeton	20,000 m2	.....	.....
1.15.170.	Profilbeton in Speicherbecken Unbewehrten Beton nach Unterlagen des AG herstellen. Beton Profilbeton in Speicherbecken, auf Bodenplatte Druckfestigkeitsklasse C25/30 Expositionsklasse XA1,XF1,WA Einbau nach Unterlage des AG mehrfach ungleichförmig geneigt Beton einschließlich Schalung herstellen. Schalung vor- halten und beseitigen. Oberfläche glätten.	20,000 m3	.....	.....
1.15.180.	Betonstahl B500B liefern und einbauen Stabstahl Betonstahl B500B liefern und einbauen Liefern, Schneiden, Biegen, Verankern Stäbe alle Durchmesser, alle Längen	12,000 t	.....	.....
1.15.190.	Betonstahl B500B liefern und einbauen Mattenstahl Betonstahl B500B liefern und einbauen Liefern, Schneiden, Biegen, Verankern Matten BT22	12,000 t	.....	.....
Summe 1.15. Pumpwerk Ortbeton			.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.16. Betriebsgebäude- Fertigteil

Die folgenden Positionen betreffen den Bau des Betriebsgebäudes

Die Aufwendungen für alle Arbeits- und Traggerüste, auch über 2 m Höhe, sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Unter Berücksichtigung der TR3.1 der SEDD sind folgende Leistungen für die Errichtung zu berücksichtigen:

- Beton mit hohem Wassereindringwiderstand nach DIN EN 206-1 und DIN 1045, Expositionsklasse XA2, mind C35/45, Verwendung von HS- Zement.
- Nennmaß der Betondeckung 50 mm
- Beanspruchungsklasse A nach WU- Richtlinie des DAfStb
- Mindestbauteildicken Wände 250 mm, Decken 250 mm
- Nachweis der Wassereindringtiefe 30 mm
- Zulässige Rissbreite 0,2 mm
- Abstandhalter auf Zementbasis, Kunststoffteile sind unzulässig
- Ausbildung von Fugen nach WU- Richtlinie des DAfStb
- bei Einsatz von Fertigteilen gelten die FBS- Richtlinien

1.16.10. Statische Berechnung Betriebsgebäude

Statische Berechnung des Betriebsgebäudes einschließlich Abdeckplatte gemäß HOAI § 49 einschl. Vorlage einer geprüften Statik.
 Das Honorar für die Prüfstatik ist in den Einheitspreis einzurechnen.

Grundwasserstand bis OKG
 Verkehrsbelastung SLW 60

Die geprüfte Statik ist dem AG 10 Werkstage vor der Ausführung vorzulegen.

1,000 St

1.16.20. Werksplanung Bauteil Betriebsgebäude

Werksplanung, Werkszeichnungen für Bau- und Ausrüstung des Betriebsgebäudes anfertigen.
 Die Werkszeichnungen sind 4 Wochen nach Bauanlaufberatung zu übergeben.

1,000 St

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.16.30. Sauberkeitsschicht Beton C12/15 Betriebsgebäude

Ortbeton als Sauberkeitsschicht für Betriebsgebäude
C12/15, Dicke 10 cm liefern, einbauen und eben
abziehen.
Der Aufwand für die Schalung ist einzurechnen.
Aufbau auf Bauwerk Pumpwerk

4,000 m3

1.16.40. Fertigteilbauwerk Betriebsgebäude

Das Betriebsgebäude ist auf der
Pumpenvorlage/Pumpenkammer angeordnet. Es wird als
Betonfertigteilzelle(n) in Einzelementen mit Bauartzulassung
ausgeführt.

Raumaufteilung nach Unterlage des AG:
1 x Raumzelle für Aufnahme eine Netzersatzanlage (NEA)
mit Vorsorgemaßnahmen für den Einsatz
wassergefährdender Stoffe (Dieselkraftstoff).
1 x Raum für EMSR- Technik
1 x Raum für Treppenzugang zur Pumpenkammer

Außenmaße:
L x B x H = ca. 11,5 m x ca. 3,3 m x 3,5 m

Aufbau und Ausführung des Fertigteilgebäudes:

- Stahlbetonelemente: Druckfestigkeitsklasse C35/45
- einzeln in Stahlbeton und der erforderlichen Wärmedämmung
gefertigt, montiert und nach statischen Erfordernissen
verbunden.
- Fugen verschlossen

Bedienung/Wartung der Ausstattungskomponenten erfolgt
witterungsunabhängig im Trockenen

Dach:
- Massivdach aus Beton, als Flachdach, auf Elastomerlager
aufgelegt (Vermeidung Wärmespannungen auf Wände)
- UV-beständiger, luftdurchlässiger Filterschaum (Abdichtung
Dach/Wand, Unterdachentlüftung)
- Führung gegen seitliche Dach-Verschiebungen
- feste Verbindung Dach/Baukörper
- zusätzlich auf Flachdach aufgesetztes Giebedach in separater
LV-Position

Fenster und Türen:
- 3 Stück wärmegeämmte Außentür,
Zarge und Türflügel aus Stahl, verzinkt und

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

farbbeschichtet, mit Beschlägen aus Stahl, nichtrostend,
 mit Sicherheitsschloss und Panikschloss

zusätzliche Ausstattung NEA-Raum:

- 1 St. wärmegeämmte Außentür, Baurichtmaß ca. 2,2m x 1,15m, Zarge und Türflügel aus Stahl, verzinkt und farbbeschichtet, mit Beschlägen aus Stahl, nichtrostend, mit Sicherheitsschloss und Panikschloss
- Raumboden, Wandsockel und Türschwelle bis h=10cm ausgebildet als Ölauffangwanne, Flächen und Fugen mit ölfestem Anstrich, Abdichtung der Wanne mit WHG-zugelassenem System
- Durchführungen in den Betonelementen für Medienleitungen, Kabel bzw. für Lüftung:
 - rund 1 St. d = 200mm, 2 St. d = 150mm, 1 St. d = 100mm
 - rechteckig 1 St. 1700mm x 800mm, 1 St. 900mm x 1400mm

zusätzliche Ausstattung NS-Schaltraum:

- 1 St. wärmegeämmte Außentür, Baurichtmaß ca. 2,2m x 1,0m, Zarge und Türflügel aus Stahl, verzinkt und farbbeschichtet, mit Beschlägen aus Stahl, nichtrostend, mit Sicherheitsschloss und Panikschloss
- Durchführungen in den Betonelementen für Medienleitungen, Kabel bzw. für Klimagerät:
 - rund 6 St. d = 150mm, 1 St. d = 100mm, 1 St. d=60mm

zusätzliche Ausstattung Treppenraum:

- 1 St. wärmegeämmte Außentür, Baurichtmaß ca. 2,2m x 1,0m, Zarge und Türflügel aus Stahl, verzinkt und farbbeschichtet, mit Beschlägen aus Stahl, nichtrostend, mit Sicherheitsschloss und Panikschloss
- Durchführungen in den Betonelementen für Medienleitungen, für Kabel bzw. Treppendurchgang:
 - rund 4 St. d = 150mm, 1 St. d=60mm
 - rechteckig 1 St. 2600mm x 1100 m (in der Bodenplatte)

Montage des Betriebsgebäudes einschl.:

- Mörtelbett zwischen Decke Pumpwerk und Bodenplatte Betriebsgebäude als Ausgleichsschicht
- Befestigung Betriebsgebäude auf Decke Pumpwerk
- umlaufender Fugenverguss mit abwasserbeständigem Fugenmaterial

1,000 St

1.16.50.

Kaltdach auf Betriebsgebäude

Kaltdach auf Betriebsgebäude als Giebeldach ausführen.
 Konstruktion aus hochdruckimprägnierten Holzprofilen entsprechend statischer Erfordernis.
 Dachbekleidung aus hochdruckimprägnierten Profilbrettern,

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Dampfsperre, und Bitumendachschindelbelag rot. Dachüberstand 50 cm Bekleidung der Giebelseiten aus Profilholzbrettern s = 20 mm Firstblech aus Zinkblech. Giebelabschluss aus Zinkblech Traufstreifen aus Zinkblech. beiderseits längsseitiger Regenrinne DN 100 aus Zinkblech einschl. Befestigung. 2 Fallrohre DN 100 aus Zinkblech. Länge jeweils ca. 3,50 m				
		1,000	Psch	.....	.....
1.16.60.	Wanddurchführung Be- und Entlüftung Wanddurchführung für für Be- und Entlüftung DN 150 als Kernbohrung bis DN 250 in Abdeckplatte auf der Baustelle herstellen.				
		6,000	St	.....	.....
1.16.70.	Erdungsdurchführung Erdungsdurchführung als wasserdichte Wanddurchführung mit Anschleißplatten NIRO innen und außen. Erdungsfestpunkte als korrosionsfreien Anschluss z.B. der Ableitung an die Bewehrung von Gebäuden oder an die Erdungsanlage für den Schutzpotentialausgleich und/oder den Funktionspotentialausgleich Anschlussgewinde: M10 / 12 Werkstoff Platte: 1.4571 Werkstoff Achse: 1.4571 Ik(50 Hz) t=1 s Temp. max. 300°C 3,4 kA Normenbezug: DIN EN 62561-1 liefern und werksseitig einbauen.				
		10,000	St	.....	.....
1.16.80.	Wanddurchführung Kabelschutzrohr Wanddurchführung, für Einbindung der Kabelschutzrohre DN 100 als Kernbohrung bis DN 200 auf der Baustelle herstellen. Die Lage sowie der Durchmesser der Bohrung ist mit dem E-MSR- Ausrüster abzustimmen.				
		4,000	St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
Summe 1.16.		Betriebsgebäude- Fertigteil		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.17. Spülschacht- Fertigteil

Die folgenden Positionen betreffen den Bau des Spülschachtes als Fertigteilbauwerk.

Die Aufwendungen für alle Arbeits- und Traggerüste, auch über 2 m Höhe, sind in die Einheitspreise einzurechnen.

Unter Berücksichtigung der TR3.1 der SEDD sind folgende Leistungen für die Errichtung zu berücksichtigen:

- Beton mit hohem Wassereindringwiderstand nach DIN EN 206-1 und DIN 1045, Expositionsklasse XA2, mind C35/45, Verwendung von HS- Zement.
- Nennmaß der Betondeckung 50 mm
- Beanspruchungsklasse A nach WU- Richtlinie des DAfStb
- Mindestbauteildicken Wände 250 mm, Decken 250 mm
- Nachweis der Wassereindringtiefe 30 mm
- Zulässige Rissbreite 0,2 mm
- Abstandhalter auf Zementbasis, Kunststoffteile sind unzulässig
- Ausbildung von Fugen nach WU- Richtlinie des DAfStb
- bei Einsatz von Fertigteilen gelten die FBS- Richtlinien

1.17.10. Statische Berechnung Spülschacht

Statische Berechnung des Spülschachtes einschließlich Abdeckplatte gemäß HOAI § 49 einschl. Vorlage einer geprüften Statik.
Das Honorar für die Prüfstatik ist in den Einheitspreis einzurechnen.

Grundwasserstand bis OKG
Verkehrsbelastung SLW 60

Die geprüfte Statik ist dem AG 10 Werkstage vor der Ausführung vorzulegen.

1,000 St

1.17.20. Werksplanung Bauteil Spülschacht

Werksplanung, Werkszeichnungen für Bau- und Ausrüstung des Spülschachtes anfertigen.
Die Werkszeichnungen sind dem AG 10 Werkstage vor der Ausführung zur Bestätigung vorzulegen.

1,000 St

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.17.30.	Fremdüberwachte Baugrundabnahme Spülschacht Fremdüberwachte Baugrundabnahme vor Einbau des Spülschachtes und Protokollierung durch einen unabhängigen Baugrundsachverständigen. Die Protokolle sind dem AG unaufgefordert vorzulegen.				
		1,000	Psch	.....	.....
1.17.40.	Sauberkeitsschicht Beton C12/15 Spülschacht Ortbeton als Sauberkeitsschicht für Spülschacht, C12/15, Dicke 10 cm liefern, einbauen und eben abziehen. Der Aufwand für die Schalung ist einzurechnen.				
		4,000	m3	.....	.....
1.17.50.	Fertigteilbauwerk Spülschacht Fertigteile für Bauwerk Spülschacht Unterteil einschließlich Abdeckplatte, Belastungsklasse SLW 60 Mit werksseitig eingebrachter Öffnung für Schachtabdeckung 1,00 x 1,00 m Schachtabdeckung (Schachtabdeckung, sonstige Einbauten sowie Durchbrüche werden gesondert vergütet) Bauwerk nach Unterlage des AG und Werksplanung des AN Fertigteile in FBS- Qualität aus Stahlbeton wasserundurchlässig C35/45, XC2, XF3, XA2, unter Verwendung von HS- Zement, ähnlich DIN EN 1917 in Verbindung mit DIN 4034 Teil 1, incl. Bewehrung nach statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, liefern und auf der Baustelle einbauen. Lichte Bauwerksmaße : L x B x H = ca. 3,20 m x 2,34 m x 2,75				
		1,000	St	.....	.....
1.17.60.	Profilbeton Pumpensumpf gemäß Ausführungszeichnung des AN herstellen. Beton, Festigkeitsklasse C 35/45 nach DIN 1045, wasserundurchlässig, mit hohem Widerstand gegen starken chemischen Angriff, Verwendung von HS-Zement,				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Expositionsklasse: XC2, XF3, XA2 liefern und profilgerecht einbauen und glätten. Beton zur Vermeidung von Rissbildung nachbehandeln.				
	Das Anfertigen von Schalungen, Lehren und sonstigen Hilfsmitteln zur Modellierung des Betonkörpers sind in den Einheitspreis einzurechnen.				
		0,500	m3	.....	.....
1.17.70.	Erdungsfestpunkt Erdungsfestpunkt als wasserdichte Wanddurchführung mit Anschleißplatten NIRO innen und außen. Erdungsfestpunkte als korrosionsfreien Anschluss z.B. der Ableitung an die Bewehrung von Gebäuden oder an die Erdungsanlage für den Schutzpotentialausgleich und/oder den Funktionspotentialausgleich Anschlussgewinde: M10 / 12 Werkstoff Platte: 1.4571 Werkstoff Achse: 1.4571 Ik(50 Hz) t=1 s Temp. max. 300°C 3,4kA Normenbezug: DIN EN 62561-1 liefern und werksseitig einbauen.				
		4,000	St	.....	.....
Summe 1.17.	Spülschacht- Fertigteil				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.18. Straßenbau Wiederherstellung SoB

1.18.10. Geotextil liefern und einbauen

Geotextil (Vlies 200 g/m²) liefern und als Trennschicht zum Planum nach Herstellervorschrift auslegen, einschl. aller Materialien und Anschlüsse.

Vliesbahnen an den Rändern 50 cm überlappen. Abgerechnet wird die erdberührte Fläche, Doppellagen sind einzurechnen.

200,000 m2

Vorbemerkung Frostschuttschicht

Die tatsächlichen Einbaudicken der ungebundenen Frostschutz- und Schottertragschichten richten sich nach den jeweiligen örtlichen Erfordernissen der Baustelle und sind entsprechend der RStO gemeinsam mit dem Auftraggeber abzustimmen. Der Nachweis der tatsächlich eingebauten Massen erfolgt zusätzlich zum Aufmaß über die Liefer- bzw. Wiegescheine.

Der abrechnungsrelevante Umrechnungsfaktor für verdichtete ungebundene Auffüllungen beträgt 2,1 t/m³.

1.18.20. Frostschuttschicht herstellen Bk 100 bis 1,0

Frostschuttschicht herstellen.
In Verkehrsflächen der Bk 100 bis 1,0
Baustoffgemisch 0/32.
Verdichtungsgrad/Verformungsmodul auf der Oberfläche mindestens 100 MN/m²
Fahrbahnunterbau
Einbaudicke 30 cm
Abgerechnet wird nach Einbauprofilen und Wiegescheinen.

Erschwernis durch Einbauten
Beim Profilieren der Unterlage, beim Einbau vom SoB sind einzukalkulieren.
Einbauten Hydranten, Schieberkappen, Schächte, Straßenabläufe, Maste und Rohrpfeiler

200,000 m2

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
<hr/>					
Summe 1.18.	Straßenbau Wiederherstellung SoB				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.19.	Straßenbau Wiederherstellung bit.			
1.19.10.	Asphalttragschicht herstellen Asphalttragschicht aus Asphalttragschichtmischgut AC 22 T N herstellen. In Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,0 bis Bk 100 Einbau nach Unterlagen des AG. Bindemittel = 50/70. Einbau in einzelnen Abschnitten, in Kurvenbereichen und Kleinflächen wird nicht gesondert vergütet. Erschwernis infolge von Einbauten wie, Schächten und Straße- nabläufen, beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bi- tumenemulsionen sowie Herstellen von Asphalttschichten. Asphaltbefestigung ist mit einzukalkulieren	50,000 m2	.....	.....
1.19.20.	Asphaltdeckschicht herstellen, Handeinbau Asphaltdeckschicht aus Gussasphalt MA 11 S herstellen. Einbaubreiten nach Unterlagen des AG. In Verkehrsflächen Bk 100 bis 1,0 Einbau zweilagig, in Fahrbahnen als Deckschicht auf Vorprofil aus Gussasphalt der flächenhaften Flickung, Dicke inkl. Vorprofil bis 8 cm Bindemittel Bitumen 30/45 Einbau von Hand Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straße- nabläufen, beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bi- tumenemulsionen sowie Herstellen von Asphalttschichten. Asphaltbefestigung ist mit einzukalkulieren	10,000 m2	.....	.....
1.19.30.	Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton Asphaltdeckschicht aus Asphaltbeton für Asphaltdeck- schichten AC 11 DN herstellen. In Verkehrsflächen Bk 1,0 bis 100 Einbaudicke 4 cm. Bindemittel = 50/70. Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straße-			

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	nabläufen, beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung ist mit einzukalkulieren	50,000 m2	.....	.....
1.19.40.	Abstumpfungsmaßnahme durchführen Abstumpfungsmaßnahme zur Erhöhung der Anfangsgriffigkeit durch gleichmäßiges Aufbringen und Einwalzen von Abstreukörnung durchführen. . Abstreukörnung = leicht bituminierte Lieferkörnung 1/3. Aus Gestein wie grobe Gesteinskörnung in Asphaltdeckschicht. Abstreumenge = 1 kg/m2. Maschinell abstreuen. Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen, beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung ist mit einzukalkulieren Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	50,000 m2	.....	.....
1.19.50.	Bitumenemulsion aufsprühen Bitumenemulsion zur Herstellung des Schichtenverbundes aufsprühen. Auf Verkehrsflächen der Belastungsklassen Bk1,0 bis Bk100. Unterlage = Asphaltbefestigung, gefräst. Mit Rampenspritzgerät. Bindemittel = C60BP1-S. Bindemittelmenge = 300 g/m2. Vor Einbau der jeweils nächsten Schicht Erschwernis infolge Einbauten, Schächten und Straßenabläufen, beim Fräsen, Aufnehmen, Aufsprühen von Bitumenemulsionen sowie Herstellen von Asphaltsschichten. Asphaltbefestigung ist mit einzukalkulieren	50,000 m2	.....	.....

Abwasserzweckverband "Wilde Sau"
Ertüchtigung Schmutzwasserpumpwerk
Freiberger Straße in Mohorn
Los 1: Bau

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Seite: 72 von 91

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.20.	Straßenbau- Pflaster			
1.20.10.	Pflasterflächen herstellen Pflasterflächen herstellen Pflasterdecke mit Pflastersteinen aus Beton herstellen. Oberfläche der Pflastersteine, Trassierung der Pflasterdecke und Verlegung der Pflastersteine in Kurvenbereichen nach Unterlagen des AG. Format für Rastermaß = 100/200/100 mm. Nutzfläche = anthrazit gefärbt, Mit Fase, ohne Vorsatzbeton. Bettung Dicke im verdichteten Zustand 3-5 cm, grobe Gesteinskörnung, Lieferkörnung 2/5 Die Fugen sind zunächst vollfugig mit feiner Gesteinskörnung 0/5 zu verfüllen, einzuschlämmen und abzurütteln. Dieser Vorgang ist zu wiederholen, bis die Fuge vollständig gefüllt ist. Anschließend ist die Fuge mit feiner Gesteinskörnung, Lieferkörnung 0/2 abzudecken, einzuschlämmen und erneut abzurütteln. Fugenfüllung und Arbeitsgänge sind zu wiederholen, bis die im Bettungsmaterial vorhandenen Hohlräume vollständig dicht gefüllt sind Steine im Reihenverband, quer zur Fahrtrichtung, verlegen.	160,000 m2	.....	.....
Summe 1.20.	Straßenbau- Pflaster			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.21.	Straßenbau Wiederherstellung Borde			
1.21.10.	Fundamentgraben herstellen Fundamentgraben für Einfassung, Streifen, Rinnen herstellen. Vorhandene Schichten profilgerecht lösen und seitlich lagern. Arbeitsraum nach Setzen der Borde bzw. Herstellen der Einfassung, Streifen, Rinnen verfüllen und verdichten. Vorhandene Schicht = Baustoffgemisch ohne Bindemittel. Fundamentbreite über 50 bis 70 cm. Tiefe über 20 bis 30 cm. Verfüllen mit Beton C12/15. Erschwernisse durch vorhandene Bäume sind einzurechnen, Das Herstellen des Planums wird nicht gesondert vergütet. Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	120,000 m	.....	.....
1.21.20.	Bordsteine aus Beton setzen Bordsteine aus Beton setzen. Bordstein: Rabattenstein 30x300 Einlegen von Dichtstreifen je Bordsteinstoß. Gerader Stein Rückenstütze bis 10 cm unter Oberkante Bordstein.	120,000 m	.....	.....
1.21.30.	Bordsteine trennen Bordsteine auf Passmaß trennen. Bordstein aus Beton, ca. 18/30 bis 15/22 cm. Bordstein trennen. Bordstein quer und/ oder auf Gehrung trennen	10,000 St	.....	.....
Summe 1.21. Straßenbau Wiederherstellung ..				.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.22.	Einfriedung und Vegetationsarbeiten			
1.22.10.	Stahlgitterzaun herstellen Zaunhöhe 2,03 m*Pf.St. 60x40x2mm Pf.L2,5m Fu.40x80*Feldlänge 2,50 m Doppelstabmatte*Ob.Abschl. glatt Besch. moosgrün*Aushub verwerten Stahlgitterzaun einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten herstellen. Stahlteile feuerverzinkt. Verbindungsteile aus nichtrostendem Stahl mind. Stahlsorte A2. Eck- und Endausbildung werden gesondert vergütet. Zaunhöhe = 2,03 m. Pfosten aus Stahl, regensicher abgedeckt, Abmessung 60x40x2 mm. Pfostenlänge = 2,50 m. Betonfundament C12/15, Durchmesser = 40 cm, Tiefe = 80 cm, bis 5 cm unter Oberkante Gelände. Feldlänge = 2,50 m. Doppelstabmatte aus Drahtstäben. Senkrechte Drähte 6 mm, zwei waagerechte Drähte 6 mm, Maschenweite 50x200 mm. Oberer Abschluss glatt. Pulverbeschichtung moosgrün, RAL 6005. Überschüssiges Aushubmaterial nach Wahl des AN verwerten.	90,000 m	.....	.....
1.22.20.	Eckausbild.f.St.gitterz.herst Eckausbildung für Stahlgitterzaun mit Eckverbindern und Schrauben fachgerecht herstellen. Matten kürzen und anpassen. Korrosionsschutz an den Schnittstellen herstellen.	4,000 St	.....	.....
1.22.30.	Schiebetor herstellen Schiebetor herstellen Tor als Stahlgitterzaun mit umlaufender Stahlrahmenkonstruktion, einschließlich der erforderlichen Erdarbeiten herstellen. Torhöhe = 2,03 m, Pfostenlänge = 2,75 m. Torbreite = 4,00 m, Betonfundamente C 12/15, 60x60x80 cm. Pulverbeschichtung moosgrün, RAL 6005. Einschließlich Laufschiene auf Betonfundament Tor mit E- Antrieb und Transpondersteuerung Schließanlage bauseits	1,000 St	.....	.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.22.40.	Planum Rasenfläche herstellen Planum für Rasenfläche herstellen, zulässige Abweichung von der Sollhöhe +/- 3 cm, Anschlüsse an Wege, Plätze und sonstige Beläge oberflächengleich. Arbeiten in Teilflächen. Steine, Fremdkörper, Unkraut und schwer verrottbare Pflanzenteile ablesen, Durchmesser der Steine und Fremdkörper ab 5 cm, von der Baustelle entfernen und entsorgen. Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	700,000 m2	.....	.....
1.22.50.	Rasensaat mit RSM 7.1.2 Menge 20 g/m2 Rasensaat mit Regel-Saatgutmischung in zwei gekreuzten Arbeitsgängen, Saatgutmenge 20 g/m ² , einschließlich abwalzen der Rasenfläche, wässern und pflegen, 1. Rasenschnitt bei Höhe von 10-15 cm ausführen, nicht aufgelaufenen Rasenflächen nachsäen. Einschl. aller Materialien. Arbeiten in Teilflächen. RSM 7.1.2: Landschaftsrasen Standard mit Kräutern	700,000 m2	.....	.....
Summe 1.22.	Einfriedung und Vegetationsarbe..			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.23. Nachweise / Prüfungen / Dokumentation

1.23.10. Optische Inspektion Kanal DN 300

Optische Inspektion

Optische Inspektion -haltungsweise- Kanal DN 300 einschließlich An- und Abfahrt des Inspektionsfahrzeuges, sämtlicher Verbrauchsmaterialien und Erstellung einer digitalen Kameraaufzeichnung sowie Haltungsgrafiken und Bildblatt gemäß Technischer Richtlinie TR 1.7 der SEDD GmbH.

Die optische Inspektion ist nur von zugelassenen Unternehmen (Zulassungsliste siehe Anlage Vergabeunterlage) durchzuführen.

Arbeiten in Teilmengen. Das mehrfache An- und Abreisen sowie alle Aufwendungen für das abschnittsweise Untersuchen sind einzurechnen.

Das Reinigen des Kanals vor Beginn der Befahrung wird nicht gesondert vergütet und ist einzurechnen. Die Entsorgung des Kanalräumgutes hat gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung zu erfolgen.

30,000 m

1.23.20. Baudokumentation für Kanalbau ohne MTA / EMSR

Baudokumentation für Anlagen ohne Maschinentechnischer Ausrüstung (MTA) bzw. Elektro-, Mess-, Steuer- und Regelungstechnik (EMSR) erstellen und ausliefern.

Der AN hat dem AG 2 Wochen vor Abnahme bzw. vor Probetrieb für den gesamten Liefer- und Leistungsumfang eine Baudokumentation in 2-facher Ausfertigung als Ausdruck/Plot zzgl. 1-fach digital auf Datenträger zu liefern. Sie muss inhaltlich fachgerecht aufgebaut, nach den zur Zeit gültigen DIN-Normen erstellt sein und dem Stand der Technik entsprechen.

Alle im Zuge der Inbetriebnahme vorgenommenen Änderungen bzw. Ergänzungen sind in die Dokumentation einzuarbeiten und dem AG zu übergeben. Leistungen zur Erstellung der entsprechenden Unterlagen sind, sofern sie nicht als separate Position beauftragt oder in anderen Positionen als enthalten angegeben sind, in diese Position einzurechnen.

Alle Unterlagen sind im DIN-Format, vorzugsweise in den Formaten A3 und A4 nach Baugruppen zusammenzufassen. Die Zeichnungsnummern und -größen (max. A0) sind mit dem AG bzw. seinem Planer abzustimmen. Heftlöcher sind mit stabiler Lochverstärkung zu versehen. Alle Zeichnungen sind rechts unten mit einem Zeichnungskopf (A4) u.a. mit Feldern für Zeichnungsstempel, Genehmigungs- und Änderungsvermerke zu versehen (Anordnung Schriftfeld/Faltung nach DIN 824) . Die

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Unterlagen und Zeichnungen sind unter Einhaltung der Vorgaben des AG hierarchisch und nach den Gesichtspunkten einer rationellen Bearbeitung aufzubauen und zusammenzufassen.

Falls nicht anders vereinbart, ist folgendes Datenformat festgelegt:

Alle Unterlagen im pdf-Format, zusätzlich in folgendem bearbeitbarem Format:

- Text (.docx)
- Tabellen(.xlsx)
- Zeichnungen: dxf-Datei

Die Baudokumentation umfasst folgende Unterlagen:

- Bauleitererklärung
- Bautagesberichte
- Beweissicherungsunterlagen und Fotodokumentation
- Abnahmeprotokolle/Freistellungserklärung über die Rückgabe von bauzeitlich genutzten Flächen durch Eigentümer/ zuständige Behörden/sonstige Nutzer
- Protokolle Baugrundabnahmen
- vor der Bauausführung gemäß Leistungspositionen zu erstellende Werksplanungen und statische Berechnungen
- Ergebnisse von Schwingungsmessungen und Verdichtungsnachweise aus Eigen- und Fremdüberwachung
- Eignungsprüfungen/Zertifikate/Qualitätsnachweise mit Statik der Rohre, Formstücke, Armaturen, Schächte, Betongüte, des Verbaus und sonstiger eingesetzter Materialien
- im Zusammenhang mit der Bauausführung zu erbringende Verarbeitungs- und Prüfprotokolle, wie Druck- bzw. Dichtheitsprüfungen, Schweißnahtprüfung, u. ä.
- Transport-, Liefer- und Wiegescheine
- Abfallbilanz und Entsorgungsnachweise gem. Kapitel Abfälle der Baubeschreibung
- Dokumentation der Kamerabefahrung inkl. Protokolle lt. TR 1.7 SEDD
- Einmessskizzen

1,000 Psch

.....

1.23.30.

Deklarationsanalyse Deponieverordnung

Sach- und fachgerechte Probenahme und Beprobung des Ausbaumaterials mit Herstellung einer Mischprobe, einschließlich Rückstellprobe und Probenanalyse durch ein von den zuständigen Behörden anerkanntes Chemielaboratorium .

Alle Gebühren sind einzukalkulieren.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

Analyse der Mischprobe auf den zur Entsorgung erforderlichen Parameterumfang gemäß DepV. f. für Trockensubstanz und Eluat. Die Ergebnisse der Deklarationsanalyse bestimmen den Entsorgungsweg des belasteten Materials. Ausführung auf Anordnung des AG.

1,000 St

1.23.40. Deklarationsanalyse Beton- bzw. Stahlbetonabbruchmaterial

Sach- und fachgerechte Probenahme und Beprobung des Beton- bzw. Stahlbetonabbruchmaterials bzw. Bauschutts mit Herstellung einer Mischprobe, einschließlich Rückstellprobe und Probenanalyse durch ein von den zuständigen Behörden anerkanntes Chemielaboratorium.

Alle Gebühren sind einzukalkulieren.

Analyse der Mischprobe auf den zur Entsorgung erforderlichen Parameterumfang gemäß den aktuellen Anforderungen an die stoffliche Verwertung von Bauschuttanfällen (Vorläufige Hinweise zum Einsatz von Baustoffrecyclingmaterial", SMUL vom 11.1.2006) für Trockensubstanz und Eluat.

Die Ergebnisse der Deklarationsanalyse bestimmen die weitere Verwendung bzw. den Entsorgungsweg des belasteten Materials. Ausführung auf Anordnung des AG.

1,000 St

1.23.50. Deklarationsanalyse Bodenaushub nach LAGA M 20, TR Boden

Deklarationsanalyse Bodenaushub

Sach- und fachgerechte Beprobung des Bodenaushubes mit Probenentnahme nach PN98, DIN 19698-1

Herstellung einer Mischprobe, einschließlich Rückstellprobe, Probenahmeprotokoll und Probenanalyse durch ein von den zuständigen Behörden akkreditiertes Labor.

Alle Gebühren sind einzukalkulieren.

Analyse der Mischprobe gemäß den aktuellen Anforderungen nach der Ersatzbaustoffverordnung sowie nach LAGA M20, TR Boden für Trockensubstanz und Eluat.

Die Ergebnisse der Deklarationsanalyse bestimmen die weitere

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Verwendung bzw. den Entsorgungsweg des belasteten Materials. Ausführung auf Anordnung und im Beisein des AG.	1,000	St	.....	.....
1.23.60.	<p>Foto-/Videoaufzeichnung Foto-/Videoaufzeichnung des Bauvorhabens über den gesamten Bauzeitraum – von der Baustelleneinrichtung, über Erd-, Verbau- und alle weiteren Bauarbeiten bis zum Probetrieb und zur Beräumung der Baustelle. Die Aufzeichnungen müssen einen repräsentativen Überblick über das Bauvorhaben geben und alle relevanten Bauschritte und auch äußere Einflüsse widerspiegeln.</p> <p>Es wird eine digitale Aufzeichnungstechnik vorausgesetzt! Nach Beendigung der Baumaßnahme ist die Dokumentation (Bilder/Video mit Datum und Bildbeschreibung) dem AG in digitaler und analoger Form zu übergeben. Übergabe 3-fach</p>	1,000	Psch	.....	.....
1.23.70.	<p>Deklarationsanalyse Wasserproben Untersuchung von Wasserproben gemäß der vom Umweltamt vorgegebenen Leistungen und Erfordernissen durch ein zugelassenes Fachlabor.</p> <p>Untersuchung von Temperatur, pH-Wert, Redoxpotential, elektrischer Leitfähigkeit, Sauerstoffgehalt, CO₂-Gehalt, CSB, TOC, Nitrat, Ammonium, Phosphat (Ortho-/gesamt), AOX, Phenolindex, MKW, BTEX, PAK, LHKW, Cadmium, Blei, je nach Erfordernis als Vor-Ort-Analyse oder im Labor.</p> <p>Einzurechnen sind die fachgerechte Entnahme der Wasserproben sowie das Einrichten und Umsetzen der Entnahmeeinrichtung.</p>	1,000	St	.....	.....
1.23.80.	<p>Dichtheitsprüfung Freispiegelkanal DN 300 Durchführung der Dichtheitsprüfung des Freispiegelkanals nach DIN EN 1610 in Verbindung mit DWA-A 139 durch anerkannte Fachfirma mit Luft. Alternativ mit Wasser Verfahren W, Wasser liefern und schadlos beseitigen. Nach Sanierung/Neubau der Kanalabschnitte. Freispiegelkanal einschl. aller erforderlichen Anlagen, Abdichtungen, Verankerungen und Rohrverschlüsse</p> <p>Freispiegelkanal DN 300</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	<p>Mindestens 5 Werkzeuge vor der beabsichtigten Dichtigkeitsprüfung ist der AG in Kenntnis zu setzen. Sachkundenachweis Prüfer sowie aktuelles Kalibrierzeugnis sind vorzulegen. Bei der Dichtigkeitsprüfung ist davon auszugehen, dass die Prüfabschnitte in Betrieb sind und wasserführende Anbindungen vorhanden sind. Anlage zur Prüfung vorübergehend außer Betrieb nehmen.</p> <p>Einholen einer Verkehrsrechtlichen Anordnung und Information der Anlieger sind einzukalkulieren.</p> <p>Das Reinigen des Kanals vor Beginn der Prüfung wird nicht gesondert vergütet und ist einzurechnen. Einschließlich aller erforderlichen Arbeiten, Materialien und Geräte.</p> <p>Alle Dichtigkeitsprüfungen sind mittels Protokoll analog DWA-A 139 nachzuweisen.</p>	30,000	m	.....	.....
1.23.90.	<p>Koordinierung der Einmessenleistungen (Bestandspläne) Bestandsunterlagen werden vom Vermessungsbüro der SEDD erstellt.</p> <p>Die Koordinierung der Einmessenleistungen zum Vermessungsbüro der SEDD sind vom AN auf direktem Weg zu übernehmen. Der AN hat sicherzustellen, dass Leitungen/Anschlusskanäle am offenen Graben nachvollziehbar in Lage und Höhe eingemessen werden können.</p> <p>Der Abruf der abschnittweisen Vermessungsleistung hat jeweils mind. 24 Stunden vor Leistungserbringung zu erfolgen und ist kontinuierlich mit dem Baufortschritt durchzuführen. Mit dieser Position ist der entsprechende Aufwand abgegolten.</p>	1,000	Psch	.....	.....
1.23.100.	<p>Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug bereitstellen Belastungsfahrzeug als Gegengewicht (z.B. ausreichend beladener Lkw) für Plattendruckversuch bei Kontrollprüfungen bereitstellen.</p>	8,000	h	.....	.....
1.23.110.	<p>Überwachung Betoneinbau Überwachung des Einbaus von Beton der Überwachungsklassen 2 durch zugelassenes Prüfinstitut. Überwachung aller Bauteile aus Stahlbeton gemäß ZTV-ING mit</p>				

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Herstellung der erforderlichen Probewürfel, Qualitätsprüfungen und Protokolle, einschließlich der anfallenden Kosten für Fremdüberwachung usw. Übergabe der kompletten Dokumentation 2-fach analog und digital im Format pdf	1,000 psch		.....
	Vorbemerkung zur Dichtheitsprüfung			
	<p>Nachstehende LV-Positionen zur Dichtheitsprüfung gelten für die erstmalige Dichtheitsprüfung. Werden zusätzliche Dichtheitsprüfungen aufgrund von unzulässigen Undichtigkeiten erforderlich, gehen alle dazu erforderlichen Aufwendungen zu Lasten des AN und werden nicht gesondert vergütet.</p> <p>Die Dichtheitsprüfung ist am freistehenden Bauwerk durchzuführen.</p>			
1.23.120.	Dichtheitsprüfung vorbereiten Dichtheitsprüfung vorbereiten Becken mittels Niederdruckstrahlen reinigen. Alle Verunreinigungen, Abfälle und stehendes Wasser entfernen und fachgerecht entsorgen. komplettes Schmutzwasserpumpwerk und Spülschacht	1,000 psch		.....
1.23.130.	Befüllung für Dichtheitsprüfung PW und Spülschacht Befüllung für Dichtheitsprüfung komplettes Schmutzwasserpumpwerk und Spülschacht Medium: Grundwasser/ offene Vorflut Entnahme aus der Grundwasserhaltung der Baugrube einschließlich der erforderlichen Pumpen und Rohrleitungen Förderhöhe 10 m Fördermenge min. 15 m³/h,max. 35 m³/h Länge der Förderleitung : ca 50 m Gesamtvolumen ca. 690 m³ verlorenes Wasser nachfüllen Befüllung nacheinander einzeln für: - Pumpenvorlage - Pumpenkammer - Spülschacht	1,000 psch		.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.23.140.	Dichtheitsprüfung durchführen PW und Spülschacht Dichtheitsprüfung durchführen für komplettes Schmutzwasserpumpwerk und Spülschacht Prüfung in Anlehnung DIN EN 1610 als Sichtprüfung im Betriebszustand Prüfung am freistehenden Bauwerk Prüfmedium: Grundwasser/ Wasser aus Vorflut Prüfdauer: 3 Wochen Prüfung nacheinander einzeln für: - Pumpenvorlage - Pumpenkammer - Spülschacht Dokumentation bauteilweise erstellen und 2-fach analog und 1- fach digital übergeben	1,000 psch		.....
1.23.150.	Entleerung nach Dichtheitsprüfung PW und Spülschacht Entleerung nach Dichtheitsprüfung komplettes Schmutzwasserpumpwerk und Spülschacht Medium: Grundwasser Einleitung in Vorflut einschließlich der erforderlichen Pumpen und Rohrleitungen Förderhöhe 10 m Fördermenge min. 15 m³/h, max. 55 m³/h Länge der Förderleitung : ca 75 m Gesamtvolumen ca. 690 m³	1,000 psch		.....
Summe 1.23.	Nachweise / Prüfungen / Dokumen..			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
1.24.	Straßenbau- Abbruch Entwässerungseinrichtungen			
1.24.10.	Straßenablauf ausbauen Straßenablauf einschließlich Aufsatz vollständig aus- bauen. Anschlussleitungen, die bestehen bleiben, soweit erforderlich abdichten. Das Ausbauen von Rohrleitungen wird gesondert vergütet. Straßenablauf aus Betonfertigteilen. Ausbautiefe bis 1,50 m ab Oberkante Aufsatz, Baugrubenabmessung 1,50 m x 1,50 m x 1,50 m Straßenablauf liegt in befestigter Fläche. Aufbruch- und Erdarbeiten ausführen. Entsorgung gemäß Kapitel Abfälle der Baubeschreibung.	2,000 St	.....	.....
Summe 1.24.	Straßenbau- Abbruch Entwässerun..			.....

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

1.25. Dokumentation und Allgemeines

Die technische Dokumentation umfasst folgende Unterlagen:

- vor der Bauausführung gemäß Leistungspositionen zu erstellende Werksplanungen und statische Berechnungen
- im Zusammenhang mit der Bauausführung zu erbringende Nachweise, wie Dichtheitsprüfungen, Vortriebsprotokolle u. ä.
- Prüf- und Zulassungsbescheide
- Betriebs- Instandhaltungsdokumentation der Gesamtanlage
- AIS- Stammdatenblätter B

Alle Unterlagen sind im DIN-Format, vorzugsweise in den Formaten A3 und A4 nach Baugruppen zusammenzufassen. Die Zeichnungsnummern und -größen (max. A0) sind mit dem AG bzw. seinem Planer abzustimmen. Heftlöcher sind mit stabiler Lochverstärkung zu versehen. Alle Zeichnungen sind rechts unten mit einem Zeichnungskopf (A4) u.a. mit Feldern für Zeichnungsstempel, Genehmigungs- und Änderungsvermerke zu versehen (Anordnung Schriftfeld/Faltung nach DIN 824) . Die Unterlagen und Zeichnungen sind unter Einhaltung der Vorgaben des AG hierarchisch und nach den Gesichtspunkten einer rationellen Bearbeitung aufzubauen und zusammenzufassen.

Der AN hat für den gesamten Liefer- und Leistungsumfang eine technische Dokumentation in 2-facher Ausfertigung als Ausdruck/Plot zzgl. 1-fach digital auf Datenträger dem AG 2 Wochen vor Abnahme bzw. vor Probetrieb zu liefern. Alle im Einfahr-, Test- und Probetrieb vorgenommenen Änderungen bzw. Ergänzungen sind in die Dokumentation einzuarbeiten und dem AG zu übergeben.

Für das Layout der Betriebs- und Instandhaltungsdokumentation ist folgendes zu beachten:

- Gute Papierqualität, d.h. hinreichend zerreifest und steif, schmutzabweisend, nicht glänzend, nicht vergilbend
- Text und Abbildungen kopierfhig und auch bei ungünstigen Lichtverhältnissen gut lesbar
- Titel, Überschriften und Wegführung müssen deutlich und zielgerichtet erfasst werden können (ggfs.farblich absetzen)
- Sicherheitshinweise sind mit vorgeschriebener bzw. geeigneter Symbolik hervorzuheben
- wasserfeste Druckfarbe
- jede aufgeschlagene Seite soll eben liegen
- jede Seite muss durch entsprechende Nummerierung eindeutig zugeordnet werden können

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

- Abbildungen/Zeichnungen und erläuternder Text sollen immer gleichzeitig einsehbar sein (ggfs. ausklappbar)
- Schaltschemata und nur von Fachspezialisten zu nutzende Dokumentationsteile sollen herausnehmbar sein

Falls nicht anders vereinbart, ist folgendes bearbeitbares Datenformat festgelegt:

Zeichnungen:	DXF-Format, zusätzlich PDF
Text:	docx, zusätzlich PDF
Tabellen:	xlsx, zusätzlich PDF
Fotos:	JPG

Zur Standardisierung der Aktenverwaltung hat der AG nachfolgende Checkliste aufgestellt, die vom AN als Anleitung zur Erstellung der Betriebs- und Instandhaltungsdokumentation zu betrachten ist.

Bestandteile einer instandhaltungsbezogenen Herstellerdokumentation:

1. Technische Beschreibung
2. Transportvorschrift
3. Konservierungsvorschrift
4. Lagerungsvorschrift
5. Aufstellungsvorschrift
6. Inbetriebnahmevorschrift
7. An- und Abfahrvorschrift
8. Einstellungs-/Justiervorschrift
9. Bedienungsvorschrift
10. Betriebskontrollvorschrift
11. Schmiervorschrift
12. Reinigungsvorschrift
13. Pflege- und Wartungsvorschrift
14. Fehler-/Störungssuchvorschrift
15. Inspektionsvorschrift
16. Instandsetzungsvorschrift
17. Sontige Vorschriften
18. Ersatzteilliste
19. Liste der Arbeitsstoffe und Medien
20. Zubehöreteilliste
21. Werkzeugliste
22. Verzeichnis der Zeichnungen und Pläne
23. Nachweis der Gewährleistung von Sicherheit und Umweltschutz
24. Atteste/Abnahmeunterlagen
25. Lebenslaufakte

Die Instandhaltungsdokumentation muss auf die tatsächlich eingebauten Aggregate und Bauteile zutreffen. Sofern Werksschriften für mehrere Aggregate (z.B. Bau-reihen) gelten, sind eindeutige Markierungen vorzunehm-

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
--------------	-----------------------	----------	-------------------------	------------------------

men.

Der Auftragnehmer hat aus den Wartungsvorschriften der Hersteller von Anlagenkomponenten für jedes Aggregat folgende Angaben auf gesonderten Listen beizufügen:

- Ölmenge, -qualität und -wechselzyklus
- Schmiermittelmenge und -qualität sowie Schmierzyklus
- Wartungsintervall und -umfang (Checkliste)
- Verschleißteilliste mit Angabe des jährlichen Verschleißteilbedarfes
- Liste der Spezialwerkzeuge

Die vom AN zu übergebende Betriebs- und Instandhaltungsdokumentation muss so umfangreich gegliedert sein, dass dem AG bzw. seinem Betriebspersonal die Wartung und Instandhaltung ohne Verwendung zusätzlicher technischer Unterlagen oder sonstiger Literatur möglich ist.

1.25.10. Bestandsdokumentation

Die Dokumentation ist in Ordnern mit entsprechenden Registern/Trennblättern und Inhaltsverzeichnis 2-fach sowie 1-fach digital spätestens 14 Tage vor der Abnahme zu übergeben. Leistungen zur Erstellung der entsprechenden Unterlagen sind, sofern sie nicht als separate Position beauftragt oder in anderen Positionen als enthalten angegeben sind, in diese Position einzurechnen.

1,000 Psch

.....

1.25.20. Betriebs- und Instandhaltungsdokumentation

Betriebs- und Instandhaltungsdokumentation nach DWA-A 199-3 unter Beachtung der herstellerspezifischen Betriebsanleitungen erstellen.

Übergabe 2-fach und 1-fach digital spätestens 14 Tage vor der Bauabnahme.

1,000 Psch

.....

1.25.30. Anlagendokumentation nach AIS

Für die bestandsbeschreibende technische Dokumentation sind vom AN die Daten der gewählten und eingebauten technischen Ausrüstung zusammenzustellen und in die vom AG bereitgestellten Stammdatenblätter B zu übertragen.

Angebotsaufforderung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis in EUR	Gesamtbetrag in EUR
	Die ausgefüllten Stammdatenblätter sind in analoger und digitaler Form zu übergeben.				
		1,000	Psch		.....
1.25.40.	Funktionsprüfung und Probelauf Funktionsprüfung für alle eingebauten Pumpen und Armaturen und Probelauf der Gesamtanlage im Beisein des AG. Die Bereitstellung des Prüfmediums für eine zweimalige Füllung der Pumpenvorlage ist in den Einheitspreis einzurechnen.				
		1,000	Psch		.....
1.25.50.	Inbetriebnahme Gesamtanlage in Betrieb nehmen. Die Leistung umfasst alle hierfür erforderlichen Abstimmungen mit den Fachabteilungen des AG.				
		1,000	Psch		.....
1.25.60.	Koordinierungsleistungen Koordinierungsleistungen aller Art mit Dritten (z. B. Los 2, Los 3, ETBH, TELEKOM, Landkreis/ Gemeinde usw.) während der gesamten Bauzeit. Die Koordinierung mit dem Vermessungsbüro des AG wird gesondert vergütet				
		1,000	Psch		.....
Summe 1.25.	Dokumentation und Allgemeines				.....
Summe 1.	Bauarbeiten				.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 13880-41416 **SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiburger Straße Mohorn**
LV: 01A01 **Los 1 - Bau**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
1.	Bauarbeiten	
1.1.	Baustelleneinrichtung	.....
1.2.	Verkehrsführung	.....
1.3.	Erdarbeiten	.....
1.4.	Sicherungsarbeiten Medien	.....
1.5.	Umverlegungsarbeiten Medien	.....
1.7.	Normverbau- Grabenbauelemente	.....
1.8.	Verbau- Trägerbohlwand	.....
1.9.	Verbau- Sonstige Leistungen	.....
1.10.	Wasserhaltung Grundwasser	.....
1.11.	Wasserhaltung- Abwasser	.....
1.12.	Kanalbau	.....
1.13.	Rückbauarbeiten	.....
1.14.	Schachtneubau	.....
1.15.	Pumpwerk Ort beton	.....
1.16.	Betriebsgebäude- Fertigteil	.....
1.17.	Spülschacht- Fertigteil	.....
1.18.	Straßenbau Wiederherstellung SoB	.....
1.19.	Straßenbau Wiederherstellung bit.	.....
1.20.	Straßenbau- Pflaster	.....
1.21.	Straßenbau Wiederherstellung Borde	.....
1.22.	Einfriedung und Vegetationsarbeiten	.....
1.23.	Nachweise / Prüfungen / Dokumentation	.....
1.24.	Straßenbau- Abbruch Entwässerungseinrichtungen	.....
1.25.	Dokumentation und Allgemeines	.....

Ausschreibende Stelle
Stadtentwässerung Dresden GmbH
Scharfenberger Str. 152, 01139 Dresden
Vergabe-Nr. 110.1/KN/23

Abwasserzweckverband "Wilde Sau"
Ertüchtigung Schmutzwasserpumpwerk
Freiberger Straße in Mohorn
Los 1: Bau

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Betrag in EUR
<hr/>		
Summe 1.	Bauarbeiten	.....

Angebotsaufforderung Zusammenstellung

Projekt: 13880-41416 SEDD, Ertüchtigung SW-PW Freiberger Straße Mohorn
LV: 01A01 Los 1 - Bau

Ordnungszahl Leistungsbeschreibung		Betrag in EUR
LV	01A01	
1.	Bauarbeiten	.....
Summe LV 01A01 Los 1 - Bau		.....
Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer aus		..... EUR
in Höhe von 19,00 %		..... EUR
		..... EUR